



GESCHENKE GESCHENKE

VON BIKE PARK TIMM | SEITE 5

OPEN
FESTIVAL



2024

NEUE
TÖNE

DIE
FANTASTISCHEN VIER

CLUESO • MONTEZ

WILHELMINE • MAËL & JONAS

17.08.

& GÄSTE

LIVE IN CONCERT

ANDREA BERG

DJ ÖTZI

& SPECIAL GUEST

DIE SCHLAGER
SOMMERNACHT

18.08.

Weitere Festival-Tage folgen!
Folgt uns! openrfestival.de

UELZEN, ALMASED ARENA

Auf dem Albrecht-Thaer-Gelände. VVK bei allen bekannten VVK-Stellen.



Allgemeine Zeitung
der Lüneburger Heide

az-online.de



Volkswagen Zentrum
Uelzen



mycity



WARSTEINER



Volkbank
Uelzen-Salzwedel eG

www.openrfestival.de

NICHT NUR...

...dass Weihnachten immer so plötzlich kommt, erschwerend kommt in diesem Jahr hinzu, dass man eigentlich nur drei Kerzen für den Adventskranz braucht, denn der 4. Advent fällt diesmal ja auf Heiligabend und da brennt ja sowieso der Baum. Die Lobbyarbeit der Kerzenindustrie war auch schon mal besser, behauptet die Wichtelgewerkschaft und die der Geschenkartikelproduzenten auch, denn wie will man als arbeitender Otto Normalverbraucher das alles noch vor dem Fest schaffen, was zu tun ist? Wohl dem, der bereits im Januar begonnen hat, Geschenkideen auch umzusetzen und auch noch weiß, wo er sie versteckt hat.

Damit die festliche Stimmung nicht dem Stress zum Opfer fällt, hat unsere perfekt organisierte Redaktion alles darangesetzt, die Vielzahl toller Veranstaltungen, Events, Konzerte von Chören, Sinfonikern, Ex-Straßenmusikern, Eismärchen, hochkarätigen Sportbegegnungen, keltischem Stakkato und mehr übersichtlich chronologisch zu ordnen. Für eine sinnvolle Reihenfolge im Besuch der schönsten Weihnachtsmärkte mögt Ihr bitte selbst sorgen, dazu unser Entspannungstipp: Einige sind auch nach dem Fest noch da.

Zum guten Schluss noch ein Paradox: Ein Jugendzentrum wird 50... Das legendäre „Egon’s“ in der Winsener Innenstadt feiert sein Fünfzigstes und ist über Generationen eins immer geblieben: jung und beliebt. Zum Feiern kommt übrigens eine



HERIBERT EICKHOLT
Herausgeber

RAGNA NAUJOKS
Herausgeberin

starke Veteranen-truppe namens Empire Steak Building. Und wo wir gerade bei Musik sind, Felix Meyer kennt Ihr doch auch, ja, der junge Straßenmusiker, Liedermacher, Rockpoet – viel in Fußgängerzonen unterwegs gewesen. Seine Musik ist inzwischen längst erwachsen, und das bringt der Sänger und Autor am 16. Dezember im Kulturforum zu Gehör: „Später noch immer“ heißt sein neues Album. Lohnt sich.

Apropos lohnt sich: Es lohnt sich in diesem Jahr besonders, mal die Gedanken schweifen zu lassen, nicht nur zu den vielen schönen Sachen, Geschenken, Events, sondern auch zu denen, die knapp sind, fremd oder einfach nur leer ausgehen. Es

gibt viele Möglichkeiten des Spendens, manchmal ist ein Lächeln ja schon hilfreich, manchmal darf es auch gern etwas mehr sein. Unsere Reportage auf S. 16/17 hat das Spenden in diesen Zeiten zum Thema.

In diesem Sinne wünschen wir Euch allen eine gute, besinnliche und friedliche Zeit.

Eure städtlicher

FOTOS: TITELSEITE SALZSTADT Design, Billepark Timm, Lüneburg Marketing GmbH/Mathias Schneider SEITE 3 frische-fotografie.de

HAPPY MONDAY IN WINSEN

TEL. 04171-7890

2 STUNDEN BOWLING
NUR 1 STUNDE
BEZAHLEN

€31,-

ZWEI SPIELE LT
&
EINE STUNDE
BOWLING

€30,-
B.B.

ZWEI ROLLEN
NUR EINER
BEZAHLT

€7,50
B.B.

2 STUNDEN SPIELEN
NUR 1 STUNDE
BEZAHLEN

€40,-

NEU!

MAX. 6 PERSONEN/BAHN, EXKL. LEIHSCHUHE

MIND. 4 PERSONEN

GILT FÜR 2 STUNDEN

GILT FÜR 1 COURT/4 PERSONEN

BOWLING LASERTAG ROLLSCHUHBAHN PADEL TENNIS

WWW.SHAPESPORTCLUB.DE

28

20



24

INHALT

Dezember 2023

EDITORIAL	03	REPORTAGE	16	TERMINKALENDER	37
TITELTHEMA	05	Die Dezember-Zauberei des Spendenfiebers		Alle Termine auf einen Blick	
Geschenke beim Fahrradkauf – Bescherung bei Bikepark Timm		NACHGEFRAGT	18	KINO	45
LEUTE	06	Vorfrende		JOB & KARRIERE	46
Die Erinnerung wachhalten – Käte Gudemann engagiert sich in der Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit		SCHAUFENSTER DES MONATS	19	· Lünale 2023 – Ein Feuerwerk an Innovation und Mut	
NEWS	09	Am Berge		· Bachelor-Studium Soziale Arbeit: neue Zugangsmöglichkeiten	
Vielstimmig für das Theater Lüneburg		MUST HAVES	20	· Gerechtigkeit für selbstständige Frauen im Handwerk	
WEIHNACHTSMÄRKTE	10	REZEPT	24	INTERVIEW & MINIS	48
· Highlights in der Weihnachtsstadt		· Lemon Walnut Pie		Beate Friedrich vom Heinrich-Böll-Haus	
· Weihnachtsmärkte in und um Lüneburg		· Pastinakensuppe mit karamellisierter Birne		MINIS & LÜNEBURGER GESICHT	49
SPORT	14	UNTERHALTUNG	26	Azadeh Maghsoodi – Artist in Residence an der Leuphana	
· AEC: Volles Eishockey-Programm an den Adventswochenenden		MUSIKERINNENTIPP DES MONATS ...	27	STADTLICHTER & IMPRESSUM	50
· Die neue SVG begeistert schon wieder – Umformiertes Volleyball-Team hat sich schnell gefunden		Coco Aikura			
		KULTUR	28		
		LÜNEBURG HIGHLIGHTS	32		
		UELZEN/BAD BEVENSEN HIGHLIGHTS ..	34		
		WINSSEN HIGHLIGHTS	35		
		AUSWÄRTS	36		

BEIM *bikepark* STEIGT
DIE VORFREUDE...

UNSERE
GESCHENKE
AN DICH!

Im Dezember erhalten alle Fahrrad-Käufer beim bikepark ein **Geschenk vom Gabentisch**.

Und das Highlight: E-Bike-Käufer bekommen zusätzlich eine Flasche Wein von der Weinhandlung Wabnitz aus Lüneburg.

Zusätzlich gibt es **10% Rabatt** auf einen lagernden Wunschartikel. Gutscheine ausschneiden und bis zum 31.12.2023 einlösen. **Frohe Feiertage!**



bikepark GUTSCHEN
SPARE 10%
AUF EINEN ARTIKEL DEINER WAHL

[Anzeige]

GESCHENKE BEIM FAHRRADKAUF

BESCHERUNG BEI BIKEPARK TIMM

Beim Bikepark Timm ist den gesamten Dezember über Bescherung. Dann erhalten alle Kundinnen und Kunden, die ein Fahrrad kaufen, beim Bikepark ein Geschenk vom Gabentisch. Ein besonderes Highlight: E-Bike-Käuferinnen und -Käufer bekommen noch zusätzlich eine Flasche Wein von der Lüneburger Weinhandlung Wabnitz. Und damit nicht genug: Bis zum 31. Dezember 2023 gibt es beim Bikepark Timm 10% Rabatt auf einen lagernden Wunschartikel. Na dann frohes Fest!

Auch im Dezember sind natürlich tolle Bikes bei Timm erhältlich. Das Swing von Riese und Müller erweitert die Stadtgrenze bis hinter den Horizont. Dabei steht ein Hollandrad nicht mehr nur für gemütliches Radeln durch die Stadt. Das Swing fährt hinaus auf Touren, über Berg und Tal. Das geschmeidige Fahrgefühl des kraftvollen Bosch-Motors findet seine Vollendung in der feinfühlig Federgabel und der gefederten Sattelstütze. Und wie es sich für ein klassisches Hollandrad gehört, besitzt es passende Körbe für Lenker und Gepäckträger.

Das elegante Rahmendesign erfreut nicht nur die Beine, sondern auch das Auge. Die Form des Rahmens erinnert an ein klassisches Hollandrad, während einen die feinfühlig Federgabel sowie die gefederte Sattelstütze bequem ans Ziel bringen. Kräftige Unterstützung bietet der 500 Wh-Gepäckträgerakku in Verbindung mit dem nahtlos integrierten Bosch-Motor. Einfache Handhabung im Stadtverkehr ermöglicht der tiefe Einstieg. Die integrierte Kabelführung unterstreicht den eleganten Auftritt.

Eigens für das Swing wurden die ideal passenden, optionalen Körbe mit Klicksystem entwickelt. Robust, wetterfest und im edlen

Rattan-Look vervollständigen sie das Bild eines modernen Hollandrads. Der Frontkorb mit zirka 12 Litern Volumen kann mit bis zu 5 Kilogramm beladen werden. Die Gepäckträgerkörbe können rechts, links oder auf beiden Seiten gleichzeitig wie Packtaschen befestigt werden.

Der Carbon-Riemenantrieb bietet eine wunderbare Laufruhe und ist gleichzeitig wartungsarm und zuverlässig. Schmutz und Ölflecken wie bei Kettenantrieb gehören damit der Vergangenheit an. Für den komfortablen und sicheren Alltagseinsatz sorgen der Drehschaltgriff und die hydraulische Magura-Felgenbremse. (JVE)

FOTOS SALZSTADT Design

LÜNEBURG

Käthe-Krüger-Straße 8
Telefon: 04131 - 8530 30
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 16.00 Uhr
www.bike-park-timm.de

WINSEN

Luhdorfer Straße 21 - 23
Telefon: 04171 - 7051 23
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. - Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 14.00 Uhr, an den
Adventssamstagen bis 16.00 Uhr

berry2b



bikepark
timm

e-bike
KOMPETENZ CENTER





Käte Gudemann

DIE ERINNERUNG WACHHALTEN

KÄTE GUDEMANN ENGAGIERT SICH IN DER GESELLSCHAFT FÜR CHRISTLICH-JÜDISCHE ZUSAMMENARBEIT



Historisches Bild der Trauerhalle auf dem Jüdischen Friedhof



Die frühere Lüneburger Synagoge Am Schiffervall



Wiederhergestellte Inschrift an der Trauerhalle



Die sanierte Trauerhalle



Einweihung der Synagogen-Gedenkstätte am 9. November 2018



Die Synagogen-Gedenkstätte Am Schiffervall

Käte Gudemann beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Judentum, liest gerne Bücher über jüdisches Leben, Israel und den Holocaust. Israel besuchte sie in den neunziger Jahren zweimal. Für ihren Ruhestand hat die 77-jährige für sich ein passendes Ehrenamt gefunden: Seit 2015 ist die Lüneburgerin Mitglied in der Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit.

Bis 2011 führte Käte Gudemann in Lüneburg einen Laden, in dem sie skandinavisches Kunsthandwerk und Erzgebirgskunst verkaufte. Als sie ihr Geschäft aufgab, nahm sie Kontakt zur Geschichtswerkstatt Lüneburg auf, für die sie sich einige Jahre ehrenamtlich engagierte. Doch noch mehr interessierte sie schließlich die Mitarbeit in der Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit, die mit der Geschichtswerkstatt oft kooperiert.

Die Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit Lüneburg (GJZ) wurde am 14. Mai 1992 von der Lüneburger Pastorin Ela Griepenkerl gegründet, die bis einige Monate vor ihrem Tod im Juni 2023 für die Gesellschaft aktiv war. Die Lüneburger Gesellschaft ist Mitglied im Deutschen Koordinierungsrat, in dem 82 Gesellschaften zusammengeschlossen sind. In den Grundsätzen des Vereins heißt es, er setze sich „für Gespräche und Begegnungen zwischen Christen und Juden ein.“ Die grauenvollen Untaten zur Zeit des Naziregimes dürften nicht vergessen, nicht verdrängt, nicht aufgerechnet oder gar verleugnet werden. So bemühe sich die Gesellschaft, die Erinnerung an das im Nationalsozialismus zerstörte jüdische Leben wachzuhalten und setze sich dafür ein, dass auch Jüdinnen und Juden in unserer Gesellschaft leben können. Weiter versuche die Gesellschaft, Kenntnisse über die reichen Schätze jüdischer Kultur und Religion, über jüdisches Leben, Denken und Handeln zu vermitteln. „Wir treten ein für Volk, Land und Staat Israel und für die friedliche Gestaltung der Beziehungen zwischen Juden und Arabern. Wir fordern ein Denken, das verbindet statt auszugrenzen, und wir weisen alle Tendenzen zu Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus, Rassismus und religiöser Intoleranz, die heute erneut den Frieden unter uns und in vielen Ländern weltweit bedrohen, zurück“, heißt es in den Zielen der Gesellschaft.

KEINE JÜDISCHE GEMEINDE

Für die Arbeit der Gesellschaft, die als Verein organisiert ist, gibt es gewisse Vorgaben. So sollten im Vorstand, dem Käte Gudemann auch angehört, mindestens ein Protestant, ein Katholik und ein Jude sein. Da Lüneburg keine jüdische Gemeinde hat, nicht immer leicht zu erfüllen. „Es war nicht immer ein Jude im Vorstand“, erinnert sich Käte Gudemann, die von insgesamt drei jüdischen Mitgliedern in der Gesellschaft weiß. Momentan hat der Verein 64 Mitglieder – so viele wie noch nie. „Durch die



Vorstandsmitglieder der Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit Lüneburg, 2.v.r. Käte Gudemann

Neueröffnung der Synagogen-Gedenkstätte und die Bauphase auf dem Jüdischen Friedhof konnten wir mehr Mitglieder gewinnen“, erklärt sie. Durch die Veranstaltungen, die die Gesellschaft organisiert, kämen regelmäßig neue Menschen dazu – meist ältere. „Unser jüngstes Mitglied ist Mitte 50“, so Käte Gudemann. So sei auch der Vorsitzende Hans-Wilfried Haase bereits 80 Jahre alt und wolle im März 2024 abgewählt werden.

Käte Gudemann ist in der Gesellschaft für das Archiv zuständig und wirkt bei der Planung von Veranstaltungen, Vorträgen und Lesungen mit. So soll ab Dezember jeden Monat eine Lesung stattfinden. Am Montag, 4. Dezember, 19:30 Uhr geht es in der St. Stephanus-Gemeinde in Lüneburg los mit dem Thema „Die Bibel verbindet – Jüdische und christliche Entdeckungen“. Außerdem hat sie einen Kalender mit selbstgezeichneten Bildern von jüdischen Häusern in Lüneburg herausgebracht, der auch in diesem Jahr wieder im Auftrag der Gesellschaft mit einer Stückzahl von 500 aufgelegt wird.

Der zwölköpfige Vorstand der Lüneburger Gesellschaft trifft sich jeden Montag im Libeskind-Bau an der Leuphana Universität. Die zwei Stunden Zeit, die sie jede Woche haben, reiche bei Weitem nicht bei den vielen Themen, so Käte Gudemann. So sei zwar in der Sitzung nach dem Angriff der Hamas auf Israel vom 7. Oktober ausführlich über die Geschehnisse geredet worden und eine Woche nach dem Terrorangriff habe die Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit mit den Lüneburger Parteien zu einer Solidaritätskundgebung für Israel auf dem Marktplatz aufgerufen, an der knapp 300 Menschen teilnahmen. Weitere Unterstützungspläne für Israel gibt es jedoch noch nicht. „Wir waren alle sehr traurig – wir sind Israel sehr verbunden und waren fast alle schon da“, so Käte Gudemann.

GEDENKKULTUR IN LÜNEBURG

Die Gründerin der Lüneburger Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit Ela Griepenkerl legte damals den Grundstein für den christlich-jüdischen Dialog und eine Gedenkkultur in Lüneburg. So gehörte sie zu den Initiatorinnen der Veranstaltung „Shalom – willkommen in Lüneburg“, bei der 1995, 50 Jahre nach Kriegsende, die Stadt Lüneburg ehemalige jüdische Bürgerinnen und Bürger der Stadt und ihre Nachkommen eingeladen hatte und zu der rund 30 Gäste aus der ganzen Welt erschienen.

Auch durch Ela Griepenkerls Engagement stehen einige Ereignisse fest im Plan der Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit. Da ist zum einen der 9. November, der Jahrestag der Reichspogromnacht von 1938, an dem der Verein in diesem Jahr wieder zu einer Gedenkfeier mit Gottesdienst und anschließender Zusammenkunft am Synagogen-Mahnmal an der Reichenbachstraße/Ecke Am Schifferwall eingeladen hatte. Zusätzlich hatten am Abend der Landesverband der Jüdischen Gemeinden von Niedersachsen, die Hansestadt Lüneburg, die Europäische Kantoren Konferenz und die Leuphana Universität Lüneburg zu einer großen Gedenkveranstaltung im Libeskind-Auditorium eingeladen, an der auch Star-Architekt Daniel Libeskind teilnahm.

Ein weiterer Termin gegen das Vergessen ist der Tag der Auschwitzbefreiung, der internationale Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar, zu dem die Planungen im Verein laufen. Zudem nehmen Mitglieder der Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit regelmäßig teil an Stolpersteinverlegungen in Lüneburg, die größtenteils die Geschichtswerkstatt organisiert.



Stolpersteine an der Haagstraße



Die Gründerin der Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit Lüneburg Ela Griepenkerl



Stolpersteinverlegung Ende Oktober



Aktionskünstler Gunter Demnig mit den Stolpersteinen

45 STOLPERSTEINE FÜR JUDEN

Zuletzt am 28. Oktober war der Aktionskünstler Gunter Demnig wieder vor Ort, um in der Stadt acht Stolpersteine zu verlegen. Die mit einer Messingplatte versehenen Steine erinnern an Menschen, die in Lüneburg wohnten und Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft wurden. So wurde jetzt unter anderem ein Stolperstein für den verfolgten Juden Henry Jacobson, dem das Kaufhaus „Gubi“ gehörte, an der Ecke Bäckerstraße/Marktplatz verlegt. Jacobson konnte 1938 mit seiner Familie in die USA fliehen. Zwei weitere Stolpersteine wurden an der Haagstraße 2 für Mitglieder der jüdischen Familie Jacobsohn verlegt, die beide aus Lüneburg stammten. Hermann Jacobsohn wurde Professor in Marburg und nahm sich aus Verzweiflung, weil er seine Arbeit aufgrund der nationalsozialistischen Rassegesetze verlor, das Leben. Seine Schwester Martha Jacobsohn (verheiratete Meyer) zog nach ihrer Heirat nach Hannover und versuchte, sich mit ihrer Familie in den Niederlanden in Sicherheit zu bringen, wurde aber 1943 nach Auschwitz deportiert und dort ermordet. Seit 2005 wurden in Lüneburg und Adendorf damit insgesamt 74 Stolpersteine verlegt, davon 45 für jüdische Menschen, weitere auch für Euthanasie-Opfer sowie für verfolgte Sinti und Roma.

Für die Neugestaltung der Synagogen-Gedenkstätte an der Reichenbachstraße hatte sich seinerzeit ebenfalls die Pastorin Ela Griepenkerl eingesetzt, die 2013 in den Ruhestand

ging. Pünktlich am 9. November 2018, 80 Jahre nach der Reichspogromnacht, wurde die neue Gedenkstätte in Lüneburg mit rund 250 Lüneburgerinnen und Lüneburgern und ihren Gästen feierlich eingeweiht. „Man wollte vernichten, was jüdisch war, jüdische Kultur zerstören, jüdische Namen auslöschen. Jetzt sind die Namen in Bronze gegossen“, sagte der Vorsitzende Hans-Wilfried Haase bei der Einweihung.

Zurzeit konzentriert sich die Gesellschaft auf ein weiteres Projekt: die Sanierung der Trauerhalle auf dem Jüdischen Friedhof Am Neuen Felde, die durch Spenden ermöglicht wurde und fast abgeschlossen ist. Außerdem versucht man, den 1938 geschändeten und verwüsteten Friedhof wieder – soweit möglich – in den einstigen Zustand zurückzusetzen. „Die verbliebenen Grabmale sind momentan willkürlich auf dem Friedhof verteilt. Nun wird mit Sonargeräten vermessen, wo die Gräber wirklich waren, um sie an ihren ursprünglichen Ort zu stellen“, berichtet Käte Gudemann. Außerdem sei man bei der Sanierung des Trauerhauses auf ein altes Tor des Jüdischen Friedhofs gestoßen, das nun wiederhergestellt werden soll. Für Projekte dieser Art sammelt Käte Gudemann für den Verein Spenden, die auch bei Lesungen und Vorträgen zusammenkommen. Die Gesellschaft ist dafür bei Veranstaltungen wie der Alten Handwerkerstraße des Arbeitskreises Lüneburger Altstadt (ALA) vertreten.

SPENDEN FÜR VERANSTALTUNGEN

Spenden benötigt der Verein auch, um bekannte Persönlichkeiten nach Lüneburg einladen zu können. „Je mehr Leute wir im Verein haben, umso mehr Geld haben wir für Veranstaltungen“, erklärt Käte Gudemann, „wir hatten schon tolle Personen in Lüneburg.“ Die 77-Jährige würde gerne als Redner Michael Wolffsohn sowie Michel Friedman nach Lüneburg einladen.

Obwohl die Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit viele Pastorinnen und Pastoren im Ruhestand als Mitglieder hat, spielt hier nicht nur der Glaube eine Rolle, es geht auch um Politik, jüdisches Leben und Kultur. „In gewissem Sinne sind wir alle gläubig. Mein Glauben tendiert eher zum Judentum – Jesus ist für mich nicht Gott. Aber Christentum und Judentum können nicht getrennt werden“, stellt Käte Gudemann klar. Auch Ela Griepenkerl soll gesagt haben, sie könne sich ihr Christentum nicht ohne Judentum vorstellen.

Es gehe beim Judentum nicht nur um den Glauben, meint Käte Gudemann: „Es ist schwierig zu sagen: Menschen jüdischen Glaubens – es sind einfach Juden.“ Seit ihren Reisen nach Israel setze sie sich damit auseinander und beschäftige sich mit jüdischem Leben in Lüneburg. Der 77-Jährigen ist geläufig, dass die jüdischen Menschen in Lüneburg nicht als Juden auffallen wollen, und aus dem Bekanntenkreis hat sie bereits von antisemitischen Anfeindungen vor Ort gehört. „Meine jüdische Freundin geht momentan nicht zu Veranstaltungen, sie hat sich komplett zurückgezogen. Es ist doch wirklich traurig“, meint Käte Gudemann. Sie verweist auch auf die neue Webseite „Jüdisches Leben in Lüneburg“, ein Projekt von Museum Lüneburg, der Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit und der Geschichtswerkstatt. Die Internetseite juedisches-leben-in-lueburg.de soll interessierten Personen, Nachfahren und Historikern im In- und Ausland die Möglichkeit bieten, sich über Menschen und Orte zu informieren. (JVE)



VIELSTIMMIG FÜR DAS THEATER LÜNEBURG

Ungewohnte musikalische Töne vor der Lüneburger Kreisverwaltung auf dem Michaeliskloster: Mit 18 Orchesterkolleginnen und -kollegen überreichte Alexander Eissele jetzt ein Paket mit 15.290 Unterschriften an Oberbürgermeisterin Claudia Kalisch und Erste Kreisrätin Yvonne Hobro. Die Forderung dahinter: Das Theater Lüneburg soll als Drei-Sparten-Haus erhalten bleiben, vor allem die Musiksparte mit dem 29-köpfigen Orchester liegt vielen Bürgerinnen und Bürgern im gesamten Landkreis Lüneburg am Herzen. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen

sich fürs Theater einsetzen“, sind sich Oberbürgermeisterin und Erste Kreisrätin einig. „Das öffentliche Trommeln für die Bühne hilft uns auch, die Landespolitik wachzurütteln und eine bessere finanzielle Beteiligung des Landes einzufordern.“

Nach Gesprächen mit Minister Mohrs gibt es nun Signale aus Hannover, dass Tarifsteigerungen anteilig vom Land übernommen werden und das Theater Lüneburg – genau wie Celle – aufgrund der besonders schwierigen finanziellen Situation einmalig zusätzliche Gelder erhalten soll.

Erste Kreisrätin Yvonne Hobro erklärt: „Die Ankündigung aus Hannover ist ein guter Schritt in die richtige Richtung. Unser Theater Lüneburg braucht Unterstützung von mehreren Seiten, alleine können wir die Finanzierung nicht stemmen. Im Dreiklang von Hansestadt und Landkreis Lüneburg haben wir gemeinsam mit den Mitarbeitenden des Theaters sowie mit den Landtagsabgeordneten etwas für unser Theater erreicht. Das ist auch wichtig für die weitere politische Diskussion in Kreistag und im Rat der Hansestadt.“

Oberbürgermeisterin Claudia Kalisch betont: „Es ist sehr gut, dass sich unsere Landtagsabgeordneten in Hannover so beharrlich für unser Theater eingesetzt haben! Das Land macht einen Schritt, um seiner Pflicht bei der Finanzierung der kommunalen Theater nachzukommen. Dass durch die bereitgestellten Mittel zunächst die Spielzeit 2024/25 gesichert ist, ist eine wichtige Momentaufnahme. Gleichzeitig muss es jetzt darum gehen, für die Beschäftigten des Theaters eine langfristig sichere Perspektive zu schaffen.“

Als Gesellschafter tragen der Landkreis 75 Prozent und die Hansestadt 25 Prozent des Theaters. Aktuell ist ein gemeinsamer Antrag zur Zukunft des Theaters in der Diskussion, über den der Kreistag nach Redaktionsschluss final berät. Der Rat der Hansestadt hat dem Antrag bereits zugestimmt. (LK)

FOTOS: Landkreis Lüneburg



Wir kümmern uns drum!



- ✓ **Lieferengpass?** Auch in herausfordernden Zeiten sind wir der zuverlässige Partner an Deiner Seite. Ist ein Medikament einmal nicht vorrätig, bestellen wir dieses schnellstmöglich für Dich.
- ✓ **e-Rezept?** Auf Papier, digital oder mit Deiner elektronischen Gesundheitskarte – Bei uns kannst Du es einlösen! Mehr Informationen hierzu findest Du auf: www.wirleben.de/e-rezept
- ✓ **WhatsApp-Service?** Ab sofort sind wir auch per WhatsApp für Dich erreichbar. Sende uns gerne Deine Rezepte, weiteren Wünsche oder Fragen direkt zu.



Dein Gesundheitspartner
Persönlich • Nah • Vor Ort

1 x in Bardowick • 4 x in Lüneburg • 2 x in Winsen



HIGHLIGHTS IN DER WEIHNACHTSSTADT

Ab dem 29. November zelebriert die Salz- und Hansestadt Lüneburg mit der stimmungsvollen Weihnachtsstadt die Vorweihnachtszeit. Die drei großen Weihnachtsmärkte am Rathaus, Am Sande und am Alten Kran bleiben dieses Jahr erstmalig über die Feiertage bis zum 30. Dezember geöffnet und bieten so für jeden Weihnachtsfan den passenden Rahmen. Zusätzlich pendelt der kostenlose Adventsshuttle samstags in die Innenstadt und Geschenke werden an der Verpackungsstation am Sande liebevoll zum Verschenken vorbereitet.

Herz der Lüneburger Weihnachtsstadt ist neben den Weihnachtsmärkten Am Sande und am Alten Kran der Marktplatz vor dem prachtvollen Rathaus. Regionale Chöre und verschiedene musikalische Beiträge tauchen den Marktplatz in weihnachtliche Stimmung. **Täglich** erklingen um **16:45 Uhr Trompeten-Weihnachtsmelodien** vom Rathausbalkon. An den **Adventssonntagen** sorgen um **17 Uhr musikalische Highlights** für Weihnachtsstimmung: Am 1. Advent tritt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Artlenburg auf. Das Quartett „Heilig's Bleche“ sorgt am 2.

Advent für weihnachtliche Klänge und das Lüneburger Stadtorchester ertönt in vollem Schall am 3. Adventssonntag. Am 23. Dezember laden der Kreis-Chorverband, die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen und der Ev.-luth. Kirchenkreis Lüneburg zum gemeinsamen Singen „Lüneburg singt Weihnachtslieder“ um 17:30 Uhr vor dem Rathaus ein.

Ein weiteres Highlight ist das **Weihnachtskino am 8. Dezember auf dem Marktplatz**. Um 16:30 Uhr können die Kleinen mit „Pettersson und Findus – Das schönste Weihnachten überhaupt“ vor der Kulisse des Rathauses festliche Stimmung erleben. Ab 18:30 Uhr lassen sich die Großen beim Filmklassiker „Die Feuerzangenbowle“ vom Charme der Vorweihnachtszeit verzaubern. Der Eintritt ist frei. Bei schlechter Witterung muss die Veranstaltung ausfallen.

Für leuchtende Kinderaugen sorgt der **Weihnachtsmann** höchstpersönlich, der auf dem Marktplatz in den Abendstunden **täglich von 17 bis 18 Uhr** kleine Geschenke verteilt. Darüber hinaus lädt die Lüneburger Märchenmeile mit Märchenhütten überall in der Stadt zum Lauschen ein. Im Huldigungssaal des Rathauses sorgt das Weihnachtsmärchen für Kinder von und mit Burkhard Schmeer für gute Laune. Das Stück „**Das Weihnachtshuhn**“ kann am 17. Dezember (Sonntag) und 23. Dezember (Samstag), jeweils um 14, 15 und 16 Uhr besucht werden. (LMG/JVE)

FOTOS: Lüneburg Marketing GmbH/Mathias Schneider

LÜNEBURG WEIHNACHTSSTADT

29.11.–30.12.2023

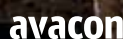


ÜBER 12 MÄRKTE IN UNSERER STADT

WEITERE INFORMATIONEN UNTER: WEIHNACHTSSTADT-LÜNEBURG.DE



NEU Weihnachtsmarkt vor dem Rathaus bis zum 30.12.2023



WEIHNACHTSMÄRKTE IN UND UM LÜNEBURG



Lüneburg, vor dem Rathaus
bis 30. Dezember,
Mo-Sa 10-21 Uhr, So 11-20 Uhr



Lüneburg, an der St. Johanniskirche
bis 23. Dezember,
täglich 11-22 Uhr



Lüneburg, Historischer Christmarkt
an der St. Michaeliskirche
2. und 3. Dezember,
Sa 12-19 Uhr, So 11-17 Uhr



Uelzen, Uelzener Weihnachtszauber
auf dem Kirchplatz
30. November bis 23. Dezember,
Mo-Sa 11-20 Uhr, So 12-20 Uhr



Bleckede, Kleine Bleckeder
Schlossweihnacht
9. und 10. Dezember,
Sa 15-20 Uhr, So 12-18 Uhr



Adendorf,
Nikolausmarkt auf dem Rathausplatz
3. Dezember,
11-18 Uhr



Soderstorf, Winterzauber auf Gut Thansen
16. und 17. Dezember,
Sa 13-19 Uhr, So 11-18 Uhr



Lüneburg, Lüneburger Winterhof zur Krone,
im Innenhof der Krone,
bis 30. Dezember,
Mo-Fr 14-22 Uhr,
Sa/So 12-22 Uhr



Lüneburg, Am Sande
bis 30. Dezember,
Mo-Sa 10-21 Uhr, So 11-20 Uhr



Rehlingen, Forstgut Rehrhof
2. und 3. Dezember,
Sa 13-19 Uhr, So 11-18 Uhr



Lauenburg, rund ums Schloss
8. bis 10. Dezember,
Fr/Sa 14-22 Uhr, So 12-19 Uhr



Celle, Altstadt
bis 28. Dezember, Mo-So 11-20 Uhr
Heiligabend 10-14 Uhr,
25./26. Dez. 12-20 Uhr



Ebstorf, auf dem Kloostervorplatz
2. und 3. Dezember,
Sa ab 15 Uhr, So ab 12 Uhr



Lüneburg, Hof an den Teichen
9. und 10. sowie
16. und 17. Dezember,
jeweils 12-18 Uhr



Lüneburg, To Huus,
Hinterhof Schröderstraße 5a/b
bis 30. Dezember, Mo-Fr ab 15 Uhr,
Sa/So ab 12 Uhr



Bad Bevensen, vor der
Dreikönigskirche,
Siebenstern-Weihnachtsmarkt
15. bis 17. Dezember, Fr 15-21 Uhr,
Sa 11-20 Uhr, So 11-19 Uhr



Ochtmissen, Loewe-Hof
Samstag, 16. Dezember,
10-17 Uhr



Winsener Adventsvergnügen,
Schlossplatz
15. bis 17. Dezember, Fr 15-19 Uhr,
Sa 11-18 Uhr, So 14-18 Uhr



Lüneburg, vor dem Café im Glockenhof
bis 30. Dezember,
Mo-Fr ab 16 Uhr, Sa/So ab 12 Uhr

AEC: VOLLES EISHOCKEY-PROGRAMM AN DEN ADVENTS-WOCHENENDEN



Das Eishockey in Adendorf lebt! Mehr als 1.300 Zuschauer sahen im November im Schnitt die Heimspiele des Adendorfer EC und sorgten bei jedem Spiel für eine besondere Atmosphäre. Dass die Ergebnisse noch nicht nach den Wünschen des AEC ausfielen, war dabei sogar fast zweitrangig. Nach einem souveränen 8:0-Erfolg gegen die Wunstorf Lions mussten sich die Heidschnucken in den folgenden Spielen gegen die Harzer Falken (1:6) und gegen den HSV (0:4) geschlagen geben. Doch von Panik ist im Lager des Eishockey-Regionalligisten nichts zu spüren. Ähnlich schwer tat sich der Adendorfer EC zu Beginn der vergangenen Saison und am Ende feierte man die Vizemeisterschaft.

Der Monat Dezember verspricht einen vollen Heimspielkalender im „heißesten Kühlhaus des Nordens“. Bis Weihnachten sind die Heidschnucken an jedem Advents-Wochenende im Einsatz und freuen sich hierbei auf tolle attraktive Gegner und vorweihnachtliche Spektakel. Als besonderes Bonbon für seine Fans läuft der AEC an den Adventswochenenden mit extra hierfür gestalteten Trikots auf, welche nach dem Spiel am 22. Dezember unter den Fans versteigert werden.

Freitag, 1. Dezember: Mit den Weserstars Bremen erwartet Adendorf einen Rivalen der letzten Jahre im Walter-Maack-Eisstadion. Zweimal wa-

ren es die Weserstars, die den Heidschnucken den Meisterschaftstitel in den letzten Minuten vor der Nase weggeschnappt haben. Die letzte Saison war alles andere als zufriedenstellend für die Bremer. Personalprobleme und eine sportliche Misere sorgten für ein frühzeitiges Saison-Aus. In dieser noch jungen Saison sind die Weserstars Bremen wieder erstarkt zurückgekehrt, und man kann sich auf ein packendes Eishockey-Duell einstellen.

Samstag, 9. Dezember: Mit den TAG Salzgitter Icefighters erwartet der AEC eine junge und kämpferische Mannschaft an diesem zweiten Adventswochenende. Der letztjährige Tabellendritte ist ähnlich wie Adendorf schlecht in die Saison gestartet und möchte wieder in die Spur finden, um auch ihren Ansprüchen gerecht zu werden. In der vergangenen Saison konnte der AEC von vier Spielen zweimal gegen die Icefighters gewinnen. Die Spiele gegen Salzgitter waren stets von einem hohen Tempo und starken Zweikämpfen geprägt.

Samstag, 16. Dezember: Die Harsefeld Tigers sind in dieser Saison Aufsteiger in die Regionalliga, allerdings als solcher präsentieren sie sich nicht. Mit elf Importspielern haben die Tigers einen starken Kader zusammengestellt, der bisher schon für Überraschungen sorgte. Eine für Adendorf nicht schöne war der 7:2-Erfolg im November gegen den

AEC. Eine Revanche steht also auf dem vorweihnachtlichen AEC-Wunschzettel.

Freitag, 22. Dezember: Zeit für das große Weihnachtsspektakel! Mit dem CE Timmendorfer Strand können sich die Fans nicht nur auf ein Derby freuen, auch rund um die Eisfläche wird einiges geboten. Gilt es für die Heidschnucken-Herde, mit einem Derby-Sieg im Gepäck Weihnachten und den Jahreswechsel zu feiern, können sich Zuschauer und Fans auf die große Weihnachtstombola mit attraktiven Preisen und die Versteigerung der Adventstrikots freuen und sich damit ganz besondere Leibchen sichern. Für die kleinen Zuschauer hat auch schon der Weihnachtsmann sein Kommen angekündigt und wird es sich nicht nehmen lassen, Süßigkeiten zu verteilen.

Auch im Dezember beginnen alle Spiele im Walter-Maack-Eisstadion um 20 Uhr. Einlass und Abendkasse öffnen um 19 Uhr. Der AEC empfiehlt gerade für die Sitzplätze den Vorverkauf auf www.adendorfer-ec.com zu nutzen. Als weihnachtliches Highlight bietet der Adendorfer EC in der Kategorie „Sitzplätze“ in einer limitierten Anzahl auch die Preisstufe VIP an. Neben einem Sitzplatz nach Wahl können dort Karteninhaber die Annehmlichkeiten der VIP-Area, mit leckeren Snacks und Getränken, genießen. (AEC)



Neuzugang Erik Röhrs (l.) ist schon Leistungsträger und Publikumsliebbling, nimmt die Fans in der stets bestens besuchten LKH Arena mit seiner emotionalen Art mit. Hier jubeln mit ihm Matthew Knigge, Xander Ketzynski, Gage Worsley und Maxwell Elgert (v.l.)

DIE NEUE SVG BEGEISTERT SCHON WIEDER

Umformiertes Volleyball-Team hat sich schnell gefunden

Die ersten Wochen der neuen Volleyballsaison sind für die SVG Lüneburg verheißungsvoll gelaufen, schneller als erwartet hat sich die neue, umformierte Mannschaft zu einer Einheit zusammengefunden. Seitdem der Kader durch die Spät-Ankömmlinge Erik Röhrs und Matthew Knigge (USA), die für ihre Länder noch bis Anfang Oktober im Einsatz waren und so erst kurz vor dem Saisonstart ins gemeinsame Training einstiegen, komplett ist, sind die etwas holprigen ersten Wochen der Vorbereitung vergessen.

Die beiden genannten Zugänge haben sich auf Anhieb und fast ohne Anlaufschwierigkeiten als Führungsspieler erwiesen. Wenn man das von dem erfahrenen Mittelblocker Knigge (27), immerhin als zweifacher spanischer Meister und Leistungsträger aus Las Palmas (Gran Canaria) gekommen, noch erwarten konnte, so überrascht das bei Röhrs doch etwas. Der Außenangreifer ist erst 22 Jahre alt und war in seinem alten Verein Düren noch nicht dauerhaft Stammspieler. Aber die Qualifikation mit Deutschland für die Olympischen Spiele 2024, wenn auch nicht in einer tragenden Rolle, hat ihm offensichtlich einen mächtigen Schub gegeben. Röhrs will in Lüneburg zeigen, was in ihm steckt, er übernimmt Verantwortung im Angriff und hechtet

in der Abwehr durch die Halle, und er nimmt mit seiner emotionalen Spielweise die begeisterten Fans mit. Röhrs ist schon jetzt ein Publikumsliebbling.

Als Top-Zugänge haben sich aber auch bereits Blake Leeson im Mittelblock und Zuspieler Max Elgert erwiesen, und der zum neuen Kapitän gewählte Jesse Elser und Matt Slivinski (beide Außenangreifer) sind ebenfalls Volltreffer. Und da auch Diagonalangreifer Yann Böhme seine vom Nationalteam mitgebrachten Verletzungsprobleme überwunden hat und der omniprésente Libero Gage Worsley in Annahme und Abwehr ohnehin eine Bank ist, ist es nicht verwunderlich, dass die zahlreich in die LKH Arena strömenden Fans sich wieder an einer Spitzenmannschaft erfreuen können. Zumal hinter den genannten Spielern noch starke Konkurrenten Druck machen.

In der Bundesliga gab es so in fünf Spielen erst eine Niederlage (0:3 in Herrsching), dem gegenüber steht vor allem ein viel beachteter 3:2-Sieg gegen Angstgegner VfB Friedrichshafen. Und im deutschen Pokal gelang mit einem 3:0 gegen Karlsruhe und einem 3:1 gegen Bitterfeld-Wolfen der Vorstoß ins Halbfinale, wo nun allerdings am 6. Dezember

ein schweres Auswärtsspiel bei Titelverteidiger Berlin wartet. Danach geht es Richtung Weihnachten weiter mit Top-Heimspielen Schlag auf Schlag durch die seit Ende Oktober anhaltenden englischen Wochen mit Auftritten alle drei bis vier Tage.

Nach den ersten zwei Spielen in der Gruppenphase der Champions League noch im November ist mit dem polnischen Meister Jastrzebski Wegiel am 13. Dezember (19 Uhr) eine der weltbesten Vereinsmannschaften in der LKH Arena zu bewundern, nur sieben Tage später, am 20. Dezember, 19 Uhr, ist Las Palmas aus Spanien zu Gast. Und im Bundesliga-Spielbetrieb geben sich noch Meister Berlin (23. Dezember, 19:30 Uhr) und der zu einem Topteam gereifte Nordrivale TSV Giesen Grizzlys aus Hildesheim (30. Dezember, 18:30 Uhr) die Ehre.

Karten zu allen Spielen gibt es noch im Ticketportal <https://tickets.svg-lueneburg.de>, aber sie könnten knapp werden. Denn schon zu Spielen gegen Underdogs wie Königs Wusterhausen, Karlsruhe und Bitterfeld-Wolfen kamen stets mehr als 1.500 Zuschauende – und so viele Karten oder mehr sind für die nun anstehenden Matches schon zum jetzigen Zeitpunkt im Vorverkauf abgesetzt. (SVG)



DIE DEZEMBER-ZAUBEREI DES SPENDENFIEBERS



FOTOS: Johanniter / Sebastian Bacher, Pixabay, Kinder-Hospiz Sternbrucke, Steffi Ott

Öffnen wir nicht in den frostigen Dezembertagen unsere Herzen und Geldbörsen weiter als sonst? Es ist die Zeit des Jahres, in der nicht nur Geschenkpapier und Glühweinduft die Luft erfüllen, sondern auch die Geste des Gebens sich weit über das Familiäre hinaus ausdehnt. Man spendet an Bedürftige, an Tierheime, an diejenigen, die im Schatten des Festlichkeitsglanzes stehen.

WARUM GERADE IM DEZEMBER?

Wenn die letzten Blätter fallen und die Stille des Winters einkehrt, weitet sich unsere Großzügigkeit aus. Der Dezember lädt ein zum Innehalten, zum Rückblick auf das Jahr, und ermutigt uns, nicht nur in der eigenen Wohlfühloase zu verweilen, sondern auch einen warmherzigen Blick auf die zu werfen, deren Jahr vielleicht weniger von Licht erfüllt war. Es scheint, als würde das Klingen der Weihnachtsglocken die Bereitschaft zu teilen und zu spenden in uns wachrütteln. Das Jahresende ruft uns zu, nicht allein mit Feierlichkeiten, sondern ebenso mit wohlütigem Handeln zu glänzen.

Und ja, da ist auch der fein ausgetüftelte Anreiz der Steuerersparnis, der in Deutschland nicht selten den letzten Anstoß gibt, die Herzenswärme mit den Vorteilen für das Portemonnaie zu verknüpfen. So entsteht ein doppeltes Geschenk – eine Handreichung für den Empfänger, ein finanzieller Gewinn für den Geber.

IN WELCHE KANÄLE FLIEßT DIE DEUTSCHE SPENDENBEREITSCHAFT?

Die „Bilanz des Helfens“ des Deutschen Spendenrats e.V. zeichnet ein Bild der Großzügigkeit mit einer Gesamtsumme von 5,7 Milliarden Euro. Ein überwältigender Großteil davon, ganze 76,4 Prozent, ging in die humanitäre Hilfe – ein echtes Statement der Verbundenheit in einer Welt voller Herausforderungen.

Das Herz der Deutschen schlägt aber ebenso kräftig für ihre tierischen Weggefährten, die 7,4 Prozent der Spenden für sich beanspruchen konnten. Umwelt- und Klimaschutz erhielten 3,4 Prozent, Kulturgüter und Sportstätten freuten sich über 1,8 beziehungsweise 1,6 Prozent. Ein Spiegelbild dessen, was uns neben dem Menschsein ebenso am Herzen liegt.

JEDER CENT TRÄGT BEI

Ist es nicht so, dass wir uns oft fragen, ob unser kleiner Beitrag wirklich zählt? Es zählt, gewiss! Stellen Sie sich vor, jeder Einzelne in Deutschland würde im Dezember nur einen Euro spenden – das wären über 80 Millionen Euro. Eine Summe, die zahlreiche Projekte am Leben erhält.

Es ist nicht nur das Geld, das zählt, sondern auch die Botschaft, die mit jeder Spende verkündet wird: Es ist ein Thema, das uns berührt. Und die-



se Geste hat die Kraft, andere zu inspirieren und eine Welle der Wohltätigkeit auszulösen.

Denn wie das Sprichwort so treffend sagt: Kleinvieh macht auch Mist. Und in diesem Sinne kann dieser Mist der Schlüssel sein, um das dunkle Grau des Winters in einem Herzen aufzuhellen, die Umwelt zu heilen oder die Kultur zu nähren. (AW)

HIER LANDEN SPENDEN IN GUTEN HÄNDEN

St. Marianus GmbH & Co. KG

IBAN DE20 2007 0024 0345 4436 01
BIC DEUTDE33HAN (Deutsche Bank)

Im Palliativzentrum St. Marianus in Bardowick werden schwerkranke Menschen in ihren letzten Lebenswochen stationär oder ambulant betreut und versorgt. Das Hauptziel ist die Verbesserung der Lebensqualität für die Patienten und ihre Angehörigen weit vor der Sterbephase und auch über diese hinaus.

Tierschutzverein Lüneburg und Umgebung e. V.

IBAN DE70 2405 0110 0000 0145 55

BIC NOLADE21L BG (Sparkasse Lüneburg)

Spenden an den Tierschutzverein sichern die Versorgung der Tiere im Tierheim Lüneburg, sorgen durch die Tierfutterhilfe dafür, dass bedürftige Haustierbesitzer ihre Lieblinge versorgen können oder unterstützen freilebende Katzen durch die Katzenhilfe Lüneburg. Der Zweck kann in der Überweisung angegeben werden.

Aktion Deutschland Hilft

IBAN DE62 3702 0500 0000 1020 30
BIC BFSWDE33HAN (Bank für Sozialwirtschaft)
Aktion Deutschland Hilft ist ein Zusammenschluss renommierter deutscher Hilfsorganisationen. Im Falle großer Katastrophen und Notsituationen leisten sie humanitäre Hilfe im Ausland. Gemeinsam, schnell und koordiniert.

Kinder-Hospiz Sternenbrücke

IBAN DE69 2005 0550 1001 3007 87
BIC HASPDE33HAN (Hamburger Sparkasse)
Seit Mai 2003 hilft das Kinder-Hospiz Sternenbrücke unheilbar erkrankten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, einen würdevollen Weg bis zu ihrem Tod gehen zu können.



VORFREUDE



Bald ist's soweit und tausend Gedanken kreisen bereits um das magische Datum 24./25./26. Dezember, Weihnachten. Wenn Ihr an die Weihnachtsfeiertage denkt, worauf freut Ihr Euch in diesem Jahr am meisten?

Das war die Frage, mit der wir kürzlich Leute auf der Straße „überfallen“ haben, und das sind ihre Antworten:



Am meisten? In Anbetracht der großen Familie eigentlich auf die Mischung von Trubel und Gemütlichkeit – also: The same procedure as every year.

Jörg Schlieker (59), Polizeibeamter aus Südergellersen



Ganz banal: Am meisten freue ich mich darauf, dass es keine Termine gibt, die es wahrzunehmen gilt. Gemütliche Zeit zu Hause, Ruhe, Entspannung, Kraft sammeln.

Hiltrud Lotze (65), Stadtratsmitglied aus Lüneburg



Darauf, dass es ganz viele Gelegenheiten zum Schlemmen mit der Familie gibt... Bei uns kommt Leckeres aus der arabischen und der heimischen Küche auf den Tisch, Genuss pur ist angesagt.

Sarah Haschke (31), Berufsschullehrerin aus Lüneburg



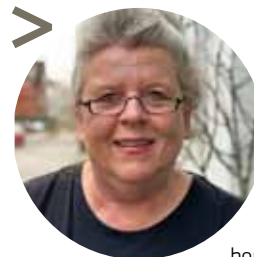
Eigentlich fallen mir spontan neben dem gemeinsamen Feiern mit den Kindern und Enkeln, worauf ich mich sehr freue, im Wesentlichen Wünsche nach Frieden ein. Ich möchte zum Fest endlich mal wieder good news haben!

Hubertus Heinrich (69), ehem. Lüneburgs Jugendpfleger



Am meisten wieder darauf, mit meinen Freunden unterwegs zu sein. In meiner Clique bin ich immer der Koch – also freue ich mich besonders auf Grünkohl und... Glühwein!

Kevin Moldenhauer (27), Verkäufer aus Lüneburg



Darauf, dass die Familie wieder zusammenkommt, auf das gemeinsame Essen Vorbereiten, es gibt irgendwas mit Flügeln und alle bereiten mit vor und machen mit beim „Großen Schnippeln“. In der offenen Küche ist das schon immer ein Fest.

Susanne Rust, (57), Friseurmeisterin in Lüneburg

„SCHAUFENSTER

DES MONATS“

... DIESES MAL: AM BERGE





DURSTIGER GESELLE

Diese niedliche Geschenkidee löst das Problem vieler Hobbygärtner, die ungerne gießen und denen normale Blumentöpfchen zu langweilig sind. Während andere Pflanzen traurig dahinwelken, nimmt der selbstbewässernde Blumentopf die Sache selbst in die Hand. Peropon ist nämlich ein kleines Blumentöpfchen im tierischen Gewand mit origineller, selbstständiger Wasserversorgung. **Peropon Pflanzset, Hund aus Keramik mit selbstbewässerndem Blumentöpfchen, Anzucht-Samen und Erd-Quelltablette, 17,90 €**

→ GESEHEN BEI www.spuersinn24.de

MAGISCHES LICHT

Eine moderne, einzigartige Leuchte, die mit ihrem zauberhaften Licht Wohlfühlatmosphäre erzeugt! Sie ist mit einer leistungsstarken, dimmbaren LED ausgestattet und kann in vielen Farbkombinationen auf Kundenwunsch hin individualisiert werden.

→ GESEHEN BEI **Elektro König**
 Lüneburger Straße 149 · 21423 Winsen
 Tel. (0 41 71) 7 22 11 · www.leuchten-koenig.de
 Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-14 Uhr



ZUSAMMENGEBRAUT

Das Bierbrau-Set in der Weihnachts-Edition enthält alles für zukünftige Braumeister und -meisterinnen. Dazu gehören alle notwendigen Zutaten und eine ausführliche Anleitung, damit das, was am Ende aus dem mitgelieferten Fünf-Liter-Fass kommt, auch tatsächlich Bier ist. Herauskommen soll ein speziell weihnachtliches Bier, malzig und mit süffiger Gewürznote. **Bierbrau Set Weihnachts-Edition, 35,99 €**

→ GESEHEN BEI www.radbag.de



FREDWEDDERIEN
 KÜCHENSTUDIO



Küchenstudio Fred Wedderien
 Artlenburger Landstraße 16
 (B209) 21365 Adendorf

☎ 0 4131 - 400 59 80
www.kuechen-wedderien.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 10.00 - 19.00 Uhr
 Sa 10.00 - 16.00 Uhr



DER NEUE TRENDSPORT

Padel Tennis, der neue Trendsport in Europa und den USA, hat seinen Weg nach Winsen (Luhe) gefunden! Elemente aus Tennis und Squash werden auf dem Court vereint, die Regeln sind ähnlich wie im Tennis, allerdings darf, wie im Squash, über Bande gespielt werden. So sind längere Ballwechsel möglich und auch Anfänger kommen schnell ins Spiel. Sport-Legenden wie Zlatan Ibrahimovic, Rafael Nadal oder Jürgen Klopp sind Fans erster Stunde. Auf die Courts, fertig, los!

→ GESEHEN BEI **Padel im Shape Sport**
Osttangente 200 · 21423 Winsen
www.shapesportclub.de



HERZHAFTES FÜR DIE FÜßE

Baguette-Fans aufgepasst: Warm, kuschelig und ohne Kohlenhydrate kommen diese Weißbrot-Hausschuhe daher. Sie machen zwar nicht satt, bieten aber eine willkommene Abwechslung im Homewear-Allerlei. Garantiert glutenfrei! **Weißbrot Hausschuhe, Einheitsgröße bis Größe 41, 100 % Polyester, 22,49 €**

→ GESEHEN BEI www.radbag.de

WARM UMS HERZ

Winterzeit ist Kakaozeit. Ein süßer, warmer Schokoladen-trunk dient zur Entspannung und ist perfekt zum Aufwärmen für kalte Wintertage. Das kleine Fläschchen ist das originelle Mitbringsel und Geschenk in der Weihnachtszeit und versüßt so manchen Kakao. **Der Zuckerbäcker DIY Flasche - Heiße Schoki, 8,95 €**

→ GESEHEN BEI www.spuersinn24.de



Jetzt NEU:
GUTSCHEINE
zum URLAUB
verschenken


FAIR
mietung
Braucks & Becker GmbH

Wohnmobile &
Wohnwagen mieten

Wir haben die neusten
Modelle zu günstigen
Konditionen für Ihren
perfekten Urlaub!

FAIR & unkompliziert!

Bunsenstraße 5 | 21365 Adendorf
www.wohnmobilfairmietung.de
f facebook.com/fairmietungadendorf
i [@fairmietungadendorf](https://www.instagram.com/fairmietungadendorf)



DAMIT SCHNEIDEN SPAß MACHT

Die neuen Messer von Messerteam Kalb – Brotmesser, Santoku und Kochmesser – bieten hervorragende Qualität zu einem guten Preis. Die komplette Fertigung erfolgt in Solingen, die Klinge ist im Gesenk geschmiedet aus rostfreiem 1.4116 Stahl, der mit einer Härte von 57 HRC perfekt geeignet ist, um die Messer mit dem Wetzstahl scharf zu halten. Die Griffe sind aus geräucherter Eiche gefertigt.

→ Gesehen bei **Rasierer-Zentrale Lüneburg**
Am Berge 18 · 21335 Lüneburg · Tel. (0 41 31) 44 383
www.rasierer-zentrale-lueneburg.de
Mo-Fr 9 bis 18 Uhr und Sa 9 bis 13 Uhr

GLÜCK IN DER TÜTE

Für alle, die gerne eine Tüte Glück verschenken möchten: kleine Glücksbringer von Wunderle nett verpackt in einer handgestempelten, braunen Wundertüte mit Glücksschwein-Motiv. Die Überraschungstüte ist Made in Germany, liebevoll verpackt und kommissioniert in Werkstätten für behinderte Menschen. **Wundertüte – Viel Glück, 8,95 €**

→ Gesehen bei **www.spuersinn24.de**



WIE BEI DEN SEEFAHRERN

Mal was anderes als die Wetter-App: Mit dieser Wetterstation können Findige durch reine Physik herausfinden, wie das Wetter wird. Die Kristalle in der Flüssigkeit im Sturmglas reagieren auf Veränderungen des atmosphärischen Luftdrucks, so dass sich mit ein bisschen Übung ganz leicht das Wetter bestimmen lässt. **Sturmglas Wetterstation Wolke, 21,49 €**

→ Gesehen bei **www.radbag.de**

WIR SCHAFFEN WOHN(T)RÄUME

***AUFSTOCKUNG**

***ANBAUTEN**

***GAUBEN**

IHR SPEZIALIST FÜR DACHSANIERUNG

ZEIT FÜR MICH

Die Tage werden kürzer, die Listen länger. Zwischen Geschenkpapier und Plätzchenteig vergessen wir manchmal das Wichtigste: uns selbst. In der hektischen Vorweihnachtszeit ist ein Tag in der Salztherme Lüneburg genau das Richtige. Tauchen Sie ein ins Wasserviertel, lassen Sie den Stress im Dampf der Siederei hinter sich und gönnen Sie sich Zeit zum Durchatmen. Und wenn Ihnen eine Person einfällt, die dringend eine Auszeit verdient hat: Schenken Sie ihr doch einen SaLü-Gutschein!

→JETZT BESTELLEN AUF www.salue.info/gutschein



FÜR KLEINE SCHÄTZE

Die originellen Aufbewahrungsboxen „Precious Things“ sind die schicke und dekorative Organisation fürs Zuhause und die tolle Möglichkeit, liebevoll gewonnene Kleinigkeiten aufzubewahren. Im geschlossenen Zustand ähnelt die Aufbewahrungsbox einem eleganten Buch, während es im Inneren aber über sechs Fächer verfügt, um wichtige Dinge und Kleinigkeiten ordentlich und übersichtlich aufzubewahren. **Printworks Aufbewahrungsbox „Precious Things“ - Organizer Buch grün, 39,90 €**

→GESEHEN BEI www.spuersinn24.de



ZUM LIEBHABEN

Jeder sollte mindestens ein Faultier zu Hause haben. Und dann auch noch fast in Lebensgröße! Das Riesen-Faultier-Kissen ist super kuschelig und macht Kindern ebenso wie Erwachsenen eine Freude. Für den typischen Faultiergriff hat das Plüschtier auch noch Klettstreifen an den Pfoten. **Riesen Faultier Kissen, 35,99 €**

→GESEHEN BEI www.radbag.de



HERZIGES LICHT-INSEKT

Dieser kleine leuchtende Käfer kann mit einem Saugnapf an der Fensterscheibe befestigt werden, wo sich gleichzeitig die kleinen Solarzellen an der Unterseite der Flügel aufladen können. So schenkt das etwas andere Nachtlcht einen Hoffnungsschimmer in der Dunkelheit. **Leuchtkäfer am Fenster, 15,99 €**

→GESEHEN BEI www.radbag.de





LEMON WALNUT PIE

ZUTATEN: **ZUBEREITUNG:**
(FÜR 16 PORTIONEN)

150 g Butter
200 g Butterkekse
150 g + 2 EL kalifornische Walnusskerne
1 Dose gezuckerte Kondensmilch (400 g)
abgeriebene Schale von 2 Bio-
Zitronen, Saft von 1 Zitrone
1 Beutel Soßpulver „Vanille-
geschmack“ (ohne Kochen)
500 g Schlagsahne
1 EL Zucker
Öl für die Form, Backpapier

Butter in einem kleinen Topf schmelzen. Kekse und 150 g Walnusskerne fein zerkleinern, mit der Butter mischen. Eine Tarteform (24 cm Durchmesser, 5 cm hoch, Heheboden) mit Öl ausstreichen. Bröselmix hineingeben und zu einem flachen Boden und Rand andrücken, kaltstellen. Kondensmilch mit Zitronenschale, bis auf zirka 1 TL zum Bestreuen, und Zitronensaft verrühren. Mit dem Soßpulver kräftig zirka 1 Minute verrühren. 300 g Sahne steif schlagen und unterheben. Creme in die Form geben und verstreichen. Zirka 2 Stunden kaltstellen. 2 EL Walnusskerne grob hacken und in einer Pfanne ohne Fett rösten. Zucker darüber streuen und karamellisieren lassen. Herausnehmen, auf einem Stück Backpapier verteilen und auskühlen lassen. Kuchen aus der Form lösen und auf eine Tortenplatte setzen. Die restlichen 200 g Sahne steif schlagen und locker-wellig auf dem Pie verstreichen. Walnusskerne und beiseitegestellte Zitronenschale darauf verteilen. Bis zum Servieren kaltstellen. (djd-k)



PASTINAKENSUPPE MIT KARAMELLISIERTER BIRNE

ZUTATEN:

PASTINAKENSUPPE:

2 Schalotten
500 g Porree (Lauch)
200 g Möhren
800 g Pastinaken
2 EL Speiseöl, z. B. Rapsöl
100 ml Weißwein
750 ml Gemüsefond
350 ml Orangensaft
125 g Dr. Oetker Crème fraîche
Gartenkräuter
Salz, frisch gemahlener Pfeffer

KARAMELLISIERTE BIRNE:

250 g Birnen
1 EL Puderzucker

ZUM BESTREUEN:

1 Bund Schnittlauch

ZUBEREITUNG: 40 Minuten

ZUBEREITUNG:

VORBEREITEN: Schalotten abziehen und in feine Würfel schneiden. Porree waschen und in Ringe schneiden. Möhren sowie Pastinaken schälen und in Scheiben schneiden.

PASTINAKENSUPPE: Öl in einem großen Topf erhitzen. Gemüse hinzufügen und andünsten. Mit Weißwein ablöschen und aufkochen, dann mit dem Fond auffüllen und etwa 20 Minuten mit Deckel bei mittlerer Hitze kochen. Orangensaft zur Suppe geben und aufkochen. Dann pürieren, eventuell passieren. Crème fraîche Kräuter unterrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

KARAMELLISIERTE BIRNE: Kurz vor dem Servieren Birnen schälen und in kleine Spalten schneiden. Puderzucker in einer beschichteten Pfanne bei mittlerer Hitze schmelzen. Birnenspalten hinzufügen und etwa 1 Minute karamellisieren. Schnittlauch waschen, trocken tupfen und in Röllchen schneiden. Die Suppe mit den karamellisierten Birnenspalten und dem Schnittlauch anrichten.



JULIA VELLGUTH
Redakteurin

Inspiriert von seiner Arbeit als Notfallsanitäter schreibt Schlegl erneut über die Pflege.



TOBIAS SCHLEGL
STROM

INTENSIV Nora ist wie vom Blitz getroffen. Sie steckt mitten in der Ausbildung zur Notfallsanitäterin, als sie bemerkt: Sie ist schwanger. All ihre Pläne lösen sich plötzlich in Luft auf. Um einer Entscheidung zu entkommen, wirft sie sich in das Praktikum auf der Demenzstation. Dort trifft sie Diddy, der alles gibt für seine eigenwilligen Patienten. Und sie begegnet Frank, einem verschlossenen Typen, der selbst mal Sanitäter war und im Notfall über sich hinauswächst. Notfälle hat es hier zuletzt auffällig viele gegeben.

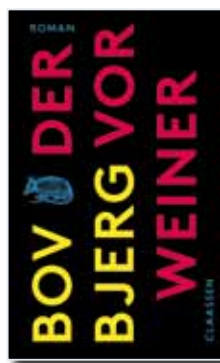
Bald erkennen Nora und Diddy, dass Frank für den Rausch des Rettens Leben aufs Spiel setzt... Tobias Schlegl, Jahrgang 1977, moderierte lange beim Musiksender Viva, später die Satiresendung Extra 3 und das Kulturmagazin aspekte. Den Großteil seiner Fernsehjobs gab er 2016 auf und absolvierte eine Ausbildung zum Notfallsanitäter. Von diesem Beruf erzählte er in seinem Roman „Schockraum“ (2020), der auf Anhieb zum Spiegel-Bestseller wurde.

Tobias Schlegl, piper, 24 €



DEBORAH FELDMAN

JUDENFETISCH



BOV BJERG

DER VORWEINER



KARIN SMIRNOFF

VERDERBEN

ANREGEND Was bedeutet „Jüdischsein“ heute? Deborah Feldman, von Holocaust-Überlebenden in den USA erzogen und ausgerechnet nach Deutschland emigriert, über einen Begriff, der immer auch eine Zuschreibung, eine Begrenzung, eine Projektion ist. Ihre Auseinandersetzung mit ihrem kulturellen Erbe beinhaltet auch das Bestreben, das Jüdischsein in etwas Größeres einzubinden. Ein Plädoyer für mehr Gemeinsamkeit über Grenzen hinweg – und eine Ermutigung an alle jene, die sich aus der Falle von Gruppenzwängen befreien wollen, um ihre Identität frei und selbstbestimmt zu definieren.

Deborah Feldman, Luchterhand, 24 €

SKURRIL Resteuropa, Ende des Jahrhunderts. Bürgerkriege und Naturkatastrophen haben die Welt verwüstet. Eine dicke Schicht Beton hebt den Rumpfkontinent über den steigenden Meeresspiegel. In den Auffanglagern Neuschwanstein und Neulübeck versammeln sich dänische, ghanaische oder niederländische Geflüchtete. Einer von ihnen ist Jan. Er tritt in die Dienste von A. wie Anna. Für sie war es höchste Zeit, sich einen Trauergastarbeiter zuzulegen. Tränen bringen Prestige, und nur wer über einen fähigen Vorweiner verfügt, um den wird am Ende überzeugend geweint. Zu echter Trauer ist niemand mehr in der Lage.

Bov Bjerg, Ullstein, 24 €

SPANNEND Mikael Blomkvist reist von Stockholm in den hohen Norden zur Hochzeit seiner Tochter. Im Zug erfährt er von Entwicklungen, die den Enthüllungsjournalisten neugierig machen: Abseits des medialen Rampenlichts tobt dort ein Kampf internationaler Firmen um natürliche Ressourcen und Billigstrom. Zur selben Zeit begibt sich Lisbeth Salander nach Nordschweden, um ihre Nichte kennenzulernen. Die junge Svala hat sich geschworen, ihre verschwundene Mutter, eine Sami, zu finden. Nach Jahren treffen Salander und Blomkvist wieder aufeinander und befinden sich bald im Auge eines Sturms.

K. Smirnov (nach Stieg Larsson), Heyne, 24 €

KULTUR



MUSIKERINNEN-TIPP DES MONATS

COCO AIKURA

Die 36-jährige Musikerin kommt ursprünglich aus Lüneburg und ist nun wieder in der Hansestadt, nachdem sie rund 15 Jahre weg war. Jetzt startet sie mit ihrem Elektro/Indie-Pop auf Deutsch, Englisch und Französisch durch. Musik macht Coco Aikura, seit sie sechs Jahre alt war. Klassisch aufgewachsen mit Klavier, kamen später Gitarre und Gesang dazu. „Musik bedeutet super viel für mich, ich höre und spiele und komponiere einfach unfassbar gerne“, so Coco.

Elektro/Indie-Pop auf Englisch, Deutsch und Französisch

Nach einer langjährigen Karriere mit der deutsch-französischen Indie-Pop-Band Yalta Club beginnt Coco Aikura nun ihre Solokarriere. Mit Yalta Club spielte sie auf mehr als 300 Konzerten europaweit, neben Deutschland, Frankreich, Österreich und der Schweiz auch in Osteuropa und Mexiko.

Mit Coco Aikura war sie schon auf der Benefizmusikmeile in Barnstedt, im One World Kulturzentrum Reinstorf und auf dem Lüneburger Stadtfest

zu erleben – aber auch in Hamburg, Freiburg, Strasbourg oder Paris. „Da spiele ich öfter, weil ich dort zehn Jahre gelebt habe und mein Verlag auch dort vor Ort ist“, erklärt Coco.

Im Mai 2023 kam Coco Aikuras erstes Album mit dem Titel „A Place Called Home“ heraus, das sie am Freitag, 15. Dezember, 20 Uhr im Lüneburger Café Klatsch vorstellt. Das Album umfasst elf Songs, die sie in Kooperation mit der Produzentin MissinCat aufgenommen und produziert hat.

Coco Aikura erzählt durch ihre Musik von der Gesellschaft. Sie wirft mit ihrer Musik Themen der Gesellschaft, der Identität, der Herkunft oder der Gleichgerechtigkeit auf und nimmt uns in ihre Welt mit. Sie navigiert auf den musikalischen Wellen wie zwischen den Sprachen und eröffnet eine Welt ohne Grenzen, leuchtend, in der alles zur Möglichkeit wird.

Ihre runde und warme Stimme nimmt einen mit in ihre intime Welt, ihr Universum. Das Album „tanzt“ an der Grenze zwischen der gemütlichen Atmosphäre eines Sonntagmorgens und der Euphorie eines Freitagabends. „Mit meiner Musik möchte ich Menschen berühren, Texte und Melodien schreiben, die zum Nachdenken anregen – und vor allem einfach gern super viele Konzerte spielen“, so Coco. „Erfolg mit Coco Aikura ist für mich, wenn ich Menschen durch meine Musik Hoffnung und Mut geben kann.“ (JVE)



BLUES COMPANY

Es war der 21. Mai 1976, als die im niedersächsischen Osnabrück gegründete Blues Company zum ersten Mal auf der Bühne stand – schon damals mit Todor „Tosho“ Todorovic als Leadgitarist und Sänger – und damit die Geschichte der erfolgreichsten und langlebigsten deutschen Bluesband ihren Ausgang nahm. Am Freitag, 22. Dezember, 20 Uhr spielt Blues Company feat. the Fab.BC Horns im One World Kulturzentrum Reinstorf. Eintritt: 24 €.



SCHIRMER & THE BEATLES

Die Kulturbäckerei präsentiert anlässlich der Ausstellung Liverpool – The Mersey Side of Art and Play am Donnerstag, 7. Dezember, 19 Uhr ein musikalisches Highlight mit Dominik Schirmer & Band. Dominik Schirmer ist Singer-Songwriter, Pianist und Komponist, der einst bei Sir Paul McCartney studierte und selbst an dessen weltberühmtem Liverpool Institute for Performing Arts Songwriting lehrte. Neben eigenen Songs wird er auch Beatles-Songs präsentieren. Karten: 15 €

BAMBIS MAMA LEBT – AUF DER BÜHNE

„BAMBI“ ALS FAMILIENSTÜCK IM THEATER

BERÜHMT Dezember ist Weihnachtsmärchen-Zeit: In diesem Jahr zeigt das Theater Lüneburg „Bambi“ als Familienstück im Großen Haus. Die Zuschauerinnen und Zuschauer ab sechs Jahren erwartet eine ausgesprochen liebevolle und zauberhafte Inszenierung von Regisseur Gero Vierhuff, der erstmals am hiesigen Theater arbeitet. Natürlich wird es auch sehr unterhaltsam – und im Gegensatz zum Disney-Film darf die Mutter von Bambi in der Lüneburger Fassung leben!

Wer kennt sie nicht, die Geschichte von Bambi? Berühmt geworden durch den Disney-Film, erfunden aber vom österreichisch-ungarischen Schriftsteller Felix Salten. Sein Buch von 1923 erzählt den ganzen Lebenszyklus vom Rehkitz bis zum „Fürst des Waldes“. Und so beginnt auch das Familienstück: mit dem jungen Bambi. Zum Glück trifft er Waldemar Wildschwein und Harriet Hase. Die drei werden Freunde, immer auf der Suche nach Abenteuern. Langweilig wird es den Freunden nie. Sie lernen viel über das Leben im Wald und über die Jahreszeiten kennen. Da trifft Bambi eines Tages ein gleichaltriges Reh namens Feline...

„Bambi“ ist ein Stück für die ganze Familie: witzig, spannend, gefühlvoll, nachdenklich und auch ein bisschen sentimental. Außerdem wird es musikalisch: dank zahlreicher Lieder, die eigens für die Inszenierung komponiert wurden. Bambi und Feline werden von den beiden Neuzugängen im Schauspiel Michael Dario Schütz und Hannah Rang verkörpert. Philip Richert spielt das Wildschwein, Jan-Philip Walter Heinzel die Eule. Als Hase ist Katharina Wilberg zu erleben, die als Caliban in „Der Sturm“ begeisterte. (JVE)



TERMINE: 2. Dez., 12 Uhr, 6. Dez., 17 Uhr, 11. Dez., 15 Uhr, 16. Dez., 11/15 Uhr, Theater Lbg.

GROÙE WEIHNACHTSGALA

ALEXANDER EISSELE MIT DEM FRIENDS ORCHESTRA IN DER LKH ARENA



HOCHKARÄTIG Der Andrang im vergangenen Jahr war riesengroß, als Musiker Alexander Eissele und Ed Minhoff (Quadrat) zum großen internationalen Weihnachtskonzert in der St. Michaeliskirche einluden. Das Kartenkontingent reichte bei weitem nicht aus. Das sollte dieses Jahr anders sein. „Wir ziehen in die LKH Arena um“, sagten sich die beiden. Jetzt gibt es mehr Platz für Zuschauer, mehr technische Möglichkeiten und durch eine ausgefeilte Beleuchtung und Akustik mindestens so viel weihnachtliche Atmosphäre wie im vergangenen Jahr.

85 Künstler aus den verschiedensten Ländern gestalten am 9. Dezember das vielfältige und weihnachtliche Programm. Im Mittelpunkt: Alexander Eissele, der wieder die musikalische Leitung übernimmt. Sein friends orchestra wird für die Gala von zwölf auf 33 Musiker vergrößert. Auch der Chor wächst auf zwölf Sängerinnen an. Viele Künstler aus dem Jahr 2022 lassen es sich nicht nehmen, ein zweites Mal bei diesem Event mitzumachen, so etwa Simon Linke, der mit seinem emotionalen und virtuosen Zitherspiel begeisterte. Die Caledonian Pipes & Drums kommen diesmal sogar mit 15 Dudelsackspielern. Leisere Töne verspricht der spanische Gi-

tarrist Pedro Soriano. Auch irische Musik ist für ihre nachdenklichen Texte und herzbewegenden Melodien bekannt. Auf unnachahmliche Art und Weise hat sich Kullersteen damit in die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer gespielt. Neu sind die drei Tenöre Tomasz Mysliwiec (Polen), Ljuban Zivanovic (Serbien) und Karl Schneider (Lüneburger Theater). Doch auch Kai Podack und Jovey, ein junger Sänger aus Brasilien, sorgen für unvergessliche Weihnachtsstimmung.

Mit Nathalie Dorra, einer der bekanntesten Soulsängerinnen Deutschlands, die regelmäßig als festes Ensemblemitglied an der Seite von Udo Lindenberg zu sehen und hören ist, konnten die Veranstalter eine großartige Künstlerin verpflichten. Asita Djavadi ist eine weitere vielseitige Sängerin. Ergänzt werden die insgesamt fünf Solokünstlerinnen durch Tamara Balyuk aus der Ukraine. Sie hat eine Stimme, die wahrlich unter die Haut geht. Doch was wäre eine Weihnachtsgala ohne Gospel-Power? Garant dafür sind die AfroGospel Voices mit neun unverkennbar souligen Power-Stimmen. (JVE)

TERMIN: Samstag, 9. Dezember, 20 Uhr, LKH Arena, VVK ab 41 €, www.lueneburgtickets.de

ZIMT & ZINNOBER IN DER KULTURBÄCKEREI

FESTLICH Nach längerer Pause öffnet der große Weihnachtsmarkt in der Kulturbäckerei endlich wieder seine Pforten! Für reichlich Zimt und Zinnober ist dabei wie immer gesorgt: Kulinarische Highlights der regionalen Extraklasse wechseln sich ab mit tollen Ständen zum Stöbern, Schmökern und Shoppen. Und natürlich stehen die Tü-

ren der Ateliers wie gewohnt für alle Kunstbegeisterten und Neugierigen offen. Musikalische Begleitung gibt es durch den Musiker Ben Boles und den Lüneburger Frauenchor. (JVE)

TERMIN: Sonntag, 17. Dezember, 11 bis 18 Uhr, Kulturbäckerei Lüneburg, Eintritt frei

30 JAHRE HEINRICH-HEINE-STIPENDIUM



Jan Wagner

AUSGEZEICHNET Antje Rávik Strubel und Jan Wagner zählen zu den wichtigsten Stimmen der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. 2003/04 bewohnten sie direkt nacheinander die Stipendiatenwohnung im Heine-Haus. Antje Rávik Strubel erhielt den Deutschen Buchpreis 2021 für ihren Roman „Blaue Frau“, der Lyriker Jan Wagner wurde 2017 mit dem renommierten Georg-Büchner-Preis geehrt. Mit Martina Sulner sprechen sie über die Bücher, die sie literarisch und persönlich begeistert und geprägt haben. Zum Auftakt der Veranstaltung erinnert Renatus Deckert an den Dresdner Dichter Thomas Rosenlöcher, der 1993 der erste Stipendiat in Lüneburg war. Das Duo Friedrich & Dohrmann umrahmt den Abend musikalisch mit Saxophon und Gitarre. Seit 30 Jahren vergibt das Land Niedersachsen zusammen mit der Hansestadt Lüneburg das Heinrich-Heine-Stipendium. Über 70 deutschsprachige Autorinnen und Autoren wurden seitdem mit einem Stipendium gefördert. (JVE)

TERMIN: Montag, 11. Dezember, 19:30 Uhr, Heinrich-Heine-Haus Lüneburg, Eintritt 12 €

NICK HORNBY'S STATE OF THE UNION

SCHARF Das Stück „State Of The Union – Eine Ehe in 10 Sitzungen“ von Nick Hornby führt das Theater zur weiten Welt ab 2. Dezember auf. Tom und Louise stehen an einem Wendepunkt. Nach einer Affäre von Louise ist die gemeinsame Ehe ins Trudeln geraten, aber beide wollen um diese Partnerschaft – und auch ihre

gemeinsame Familie – kämpfen. Helfen soll eine Paartherapie. Wir begleiten das Paar zehn Wochen lang – doch nicht zur Therapie, sondern zu ihren Treffen im Pub vor der Therapiesitzung. Bei Bier und Wein besprechen sie, was sie im Laufe ihrer langjährigen Beziehung alles unter den Teppich gekehrt haben und was und wie sie es in der Therapie thematisieren wollen – oder auch nicht...

Kultautor Nick Hornby („High Fidelity“, „About A Boy“) seziert in seinem Stück mit bestechend scharfem Blick und seinem unvergleichlichen Humor die Langzeitschäden in einer Partnerschaft; eine durch und durch britische Komödie der Extraklasse. Ein Theaterstück über Kreuzworträtsel, die Liebe, Neuanfänge, Glücklich sein, den Brexit, Memmen und Machos, Unterschiede, Sex, Chancen und Risiken, Leidenschaft, Schwarz-Weiß-Filme, Affären und die Frage: Was ist das Ziel einer Ehe? (JVE)

TERMINE: 2., 9. und 15. Dezember, 12./13., 26./27. Januar, 9./10. Februar, jeweils 19:30 Uhr, Kulturbäckerei Lüneburg, Karten: 22 €, www.theaterzurweitenwelt.de

AMJAD IST „RADIKAL WITZIG“

BRILLANT Der Gewinner des SWR3-Förderpreises sowie des Hamburger Comedy-Pokals Amjad tourt mit seinem neuen Stand-up-Programm „Radikal witzig“ durch die Republik. Amjad schafft es, seine persönlichen Erfahrungen auf eine brillante Weise humoristisch zu präsentieren. Die Vergnügungssets rund um das Thema Kulturen erstrecken sich von den Vorteilen, wenn es bald auch als Fastfood Falafel mit Sauerkraut gibt, bis hin zu skurrilen Hochzeiten, bei denen ein ISIS-Anhänger eine orthodoxe Christin heiratet. Egal welche Kultur, jeder findet seinen Platz in Amjads Programm – der humoristische Spiegel, den Amjad uns vorhält, ist groß. (JVE)

Amjad



TERMIN: Donnerstag, 7. Dezember, 20 Uhr, Spätcafé im Glockenhof Lüneburg, Eintritt 15 €



SÖHNE HAMBURGS

Stefan Gwildis, Rolf Claussen und Joja Wendt sind mit ihrem Programm „Endlich wieder Weihnachten!“ auf Deutschland-Tour. Mit dabei: ihre längst zu norddeutschen Hits gereiften Song-Perlen, dazwischen Akrobatisches, Überraschendes und Weihnachtliches. Die Söhne Hamburgs gastieren am Sonntag, 17. Dezember, 18 Uhr in der LKH Arena.



GOSPELCHOR LÜNEBURG

Der Gospelschor Lüneburg bringt am Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr weihnachtliche Klänge in die St. Marienkirche in Lüneburg. Neben seinen traditionellen Gospel- und Weihnachtsongs möchte der Chor das Publikum mit dem einen oder anderen Weihnachtslied aus anderen Ländern wie Rumänien, Polen oder Schweden verzaubern. Der Eintritt ist frei.



HERR KÖNIG

Begleitet von seinem Pianisten Matthias Moldenhauer singt Herr König am Sonntag, 10. Dezember, 11 Uhr bei „Kino & Konzert“ im Scala Programmkinos seine Nostalgie-Melodien, mit denen er das Paris der dreißiger Jahre erwecken lässt. Im Anschluss wird der diesjährige Kinoerfolg, die Krimikomödie „Mein fabelhaftes Verbrechen“ gezeigt.



AIDA – DAS ARENA-OPERN-SPEKTAKEL 2024 IN HAMBURG

BEWEGEND, GIGANTISCH, HAUTNAH

Ein episches Opernerlebnis kündigt sich an: Verdis Meisterwerk AIDA als gigantische Arena-Inszenierung – am 2. Februar 2024 in der Hamburger Barclays Arena. Es wird ein Opern-Event der Superlative, denn diese AIDA-Inszenierung möchte sowohl Klassik-Liebhaber als auch neue Zielgruppen für die Oper begeistern – und schöpft dafür alle Möglichkeiten moderner Eventlocations aus. „Oper mit allen Sinnen genießen“ lautet die Maxime und in der Tat haben die AIDA-Produzenten weder Kosten noch Mühen gescheut, um ein wahrhaft immersives Erlebnis zu schaffen.

Und so beginnt die Reise in das alte Ägypten für das Publikum bereits beim Betreten der Arena: Ein leises Zirpen ist zu hören, ein warmer Wind weht, es duftet nach Gewürzen, nach Wüstensand und Meer. Während die Sonne höher steigt, beginnt die Aufführung, deren Handlung nicht nur auf der gigantischen Bühne stattfindet,

sondern auch im gesamten Innenraum, inmitten der staunenden Besucher. Zentrale Gestalt ist die äthiopische Königstochter Aida, eine Gefangene am Hof des ägyptischen Pharaos. Dort verliert sie ihr Herz an den tapferen Feldherrn Radames, der jedoch gegen ihr Heimatland in den Krieg zieht – und Aida in einen tiefen Konflikt stürzt: Soll sie ihrem Geliebten die Treue halten oder aber ihren Vater, den äthiopischen König Amonasro, unterstützen? Und auch Radames muss sich entscheiden – zwischen seiner Liebe zu Aida und seiner Loyalität dem Pharaos gegenüber und für eine Hochzeit mit dessen Tochter Amneris, die ihn ebenfalls liebt. Das Schicksal nimmt seinen Lauf.

Zum Leben erweckt wird die berührende Liebesgeschichte auf der mehr als 800 Quadratmeter großen Spielfläche von mehr als 250 Mitwirkenden, darunter das 60 Musikerinnen und

Musiker starke Hanseatische Symphonische Orchester, ein 40-köpfiger Chor, 50 Tänzerinnen und Tänzer, ein Kinderballett und rund 40 aus der jeweiligen Stadt stammende Statistinnen und Statisten. Das Hauptelement der Bühne ist eine 12 Meter hohe und 28 Meter breite Tempelfassade. Ein weiteres optisches Highlight ist Elefantendame „Ayana“ – ein lebensecht aussehendes Modell eines afrikanischen Elefanten, das von neun Puppenspielerinnen und -spielern bewegt wird! Und selbst der Nil wird während der Aufführung durch die Arenen fließen – sogar über die Köpfe des Publikums hinweg, das sich aber trotzdem keine Sorgen machen muss, dabei nass zu werden.

AIDA – DAS ARENA OPERN SPEKTAKEL
Freitag, 2. Februar 2024, 20 Uhr,
Barclays Arena Hamburg
Termine und Tickets unter aida-opera.live



AUSSTELLUNG ÜBER JÜRGEN BALDIGA

Jürgen Baldiga (*1959 in Essen, †1993 in Berlin) war nicht nur Fotograf, ein Chronist seiner Zeit – der Westberliner Schwulen- und Tuntenszene während der AIDS-Krise in den achtziger Jahren. Er war auch Dichter, Aktivist und „Koch / Barkeeper / Geliebter / Prostituierte / Gelegenheitsarbeiter“, wie er sich selbst in einem Tagebucheintrag beschrieb. Sein amateurhafter Griff zur Spiegelreflexkamera war 1985, ein Jahr nach seiner HIV-Diagnose, seinem Entschluss geschuldet, acht Jahre lang das darzustellen, was bald nicht mehr sein würde.

In der Halle für Kunst Lüneburg wird Jürgen Baldigas künstlerische, soziale und aktivistische Lebenspraxis in einer retrospektiven Überblicksschau seines Werkes aufgearbeitet.

Noch bis zum 4. Februar 2024 werden in „Wie die Hölle, so die Erde. Wo die Hölle, da die Erde“ noch nie präsentierte skulpturale Arbeiten sowie Auszüge aus Baldigas insgesamt 40 Tagebüchern, die er von den späten siebziger Jahren bis zu seinem Tode führte, zusammen mit Schwarz-Weiß-Fotografien gezeigt.

Viele dieser Arbeiten Baldigas konservieren die brennende Lust am Leben, während sie zugleich den Verlust einer „Kultur der Möglichkeiten“ dokumentierten – in einer Zeit der menschenunwürdigen AIDS-Politik, die sich gegen jene am Rande der Gesellschaft richtete. Baldiga theatralisierte viele seiner Bilder zu einer vermeintlichen Ode an polyamouröse Plots, an die Erhabenheit jugendlicher Schönheit, an antike Päderastie-Fantasien sowie an die schiere Potenz, die sich fast als Parodie seiner katholischen Prägung herauschälte.

Er inszenierte Porträtierte zu Selbstdarstellerinnen und -darstellern in der Art der barocken Märtyrermalerei eines Caravaggios: zu griechischen Engels- und Gottesgestalten, jedoch ohne dass an ihnen je heroische Patina kleben blieb.

In Zusammenarbeit mit der Halle für Kunst findet am Welt-AIDS-Tag, 1. Dezember, 20 Uhr im Filmclub der polnischen Versager*innen eine Filmvorführung von Jasco Viefhues Dokumentarfilm „Rettet das Feuer“ (2019) statt. (JVE)



Sparen lohnt sich wieder!

Von bis zu 3 % Zinsen p.a. profitieren und mit einer cleveren Anlagestrategie durchstarten.

Schon gewusst? Das Tagesgeldkonto und das Kündigungsgeld können Sie auch online eröffnen.



sparkasse-lueneburg.de



Sparkasse
Lüneburg



EINTRAGUNG INS EHRENBUCH

EHRUNG FÜR SCHOLL & BRÖRING-MATHYS

ENGAGIERT Rund 50 geladene Gäste fanden sich jetzt im Schloss Bleckede ein, um Christiane Scholl und Anton Bröring-Mathys für ihr ehrenamtliches Engagement zu danken. Über Jahrzehnte setzten sich die Lüneburgerin und der Scharnebecker für andere Menschen und Institutionen ein. Für ihren Einsatz wurden beide nun mit der Eintragung in das Ehrenbuch sowie der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Dies ist die höchste Auszeichnung, die der Landkreis selbst vergibt. Die Erste Kreisrätin Yvonne Hobro würdigte stellvertretend für Landrat Jens Böther die beiden Geehrten in einer Feierstunde. Christiane Scholl hat die präventive Kriminalarbeit in der Region mit neuem Leben versehen. Acht Jahre lang engagierte sie sich als ehrenamtliche Geschäftsführerin des gemeinsamen Kriminalpräventionsrates (KPR) von Landkreis und Hansestadt Lüneburg. Sie hat sich in dieser Funktion mit großem persönlichen Einsatz maßgeblich und besonders für eine gewaltfreie, demokratische und offene Gesellschaft im Landkreis eingesetzt. Unter der Leitung von Christiane Scholl entstanden dank des KPR sogenannte „Bausteinprogramme“ für Kitas und Schulen.

Anton Bröring-Mathys setzte sich jahrelang als ehrenamtlicher Kurator der Galerie „Kulturboden“ der Gemeinde Scharnebeck ein. Durch seine Arbeit und sein unermüdliches Engagement hat er den „Kulturboden“ weit über die Grenzen des Landkreises Lüneburg bekannt gemacht. Hervorzuheben ist ebenfalls sein Einsatz für Nachwuchstalente im künstlerischen Bereich. Ein Zeugnis seines unermüdlichen Einsatzes ist auch die Treuhandstiftung, welche er 2014 unter dem Dach der Sparkassenstiftung Lüneburg gegründet hat und in welche er viele seiner künstlerischen Werke eingebracht hat. (JVE/LK)



Christiane Scholl und Anton Bröring-Mathys

„SPÄTER NOCH IMMER“

LIEDERMACHER UND ROCKPOET FELIX MEYER STELLT NEUES ALBUM IN LÜNEBURG VOR




Felix Meyer & Band

VERLOSUNG!

UNVERKENNBAR Der moderne Liedermacher und Rockpoet Felix Meyer stellt sein neues Album „Später noch immer“ am 16. Dezember im Kulturforum in Lüneburg vor. „Eine Zeit lang kam keiner an Felix Meyer vorbei. Schlenderte man durch Fußgängerzonen, stand er da als Straßenmusiker. Suchte man danach, wer beim Label von Annett Louisan, Ina Müller, Stefan Gwildis noch so unter Vertrag ist, fand sich Felix Meyer; hörte man das Keimzeit-Album mit dem Filmorchester Babelsberg, die Mascha Kaléko-Platte von Dota Kehr oder Teil 4 der Kinder-CD-Serie „Unter meinem Bett“, sang da der Meyer. Bei Konstantin Wecker live bekam man ein Wecker-Meyer-Duett, bei der Chansonette Zaz den Meyer im Vorprogramm. Zog man sich die große Ballade „Europa“ rein, traf man auf Max Prosa, Sarah Lesch, auf den Rapper Fayzen und auf, nun ja, Meyer. Mittlerweile möchte man an ihm gar nicht mehr vorbeikommen. Der Grund: „Später noch immer“, sein neues Album. Es ist die Steigerungsform von fünf Vorgängerplatten.“ (Das Magazin) „Später noch immer“ ist ein Album, das den Rahmen des Chansons und der Liedermacherei

sprengt. Es überrascht durch die auf der ganzen Welt aufgenommenen Instrumente und neuen Klangfarben. Aus Loops und Programmierungen sind feine Lieder und glänzende musikalische Strukturen gestrickt worden, die von geistreichen Streicher-Arrangements und Harmoniegesängen zart umwoben werden. In der Mitte steht als roter Faden durch alle musikalischen Welten – von der Seefahrerromanz über die Ode an die Freundschaft bis hin zum Puppenstuben Punk – der Autor und Sänger Felix Meyer mit seiner unverkennbaren Stimme und diesen Texten zum immer und immer wieder Hören und neu Entdecken.

stadtlichter  verlost 2 x 2 Karten für das Konzert von Felix Meyer & Band im Kulturforum Lüneburg. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Wie heißt das neue Album von Felix Meyer? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Felix“ bis zum 10. Dezember per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

TERMIN: Samstag, 16. Dezember, 20 Uhr, Kulturforum Lüneburg, Karten: VVK ab 34 €

CELTIC SPIRIT - A CELTIC CHRISTMAS NIGHT

TRADITIONELL Am 10. Dezember kommt das lebendige Konzerterlebnis „Celtic Spirit – A Celtic Christmas Night“ in den Dom St. Peter und Paul Bardowick. Unter der musikalischen Leitung von Carl Hession führen preisgekrönte, zeitgenössische irische Musiker den wahren Geist der irischen und keltischen Weihnachts- und Adventszeit zu den Besuchern. Celtic Spirit ist ein unvergesslicher Abend mit traditioneller irischer

Musik, Poems und einem irischen Tanzchampion. Ein lebendiges Konzerterlebnis mit traditioneller Musik, Poesie und weihnachtlichen Liedern mit Irish Harp, Fiddle, Akkordeon, Gitarre und Uilleann Pipes versprüht die typische irische Lebensfreude und den keltischen Geist. (JVE)

TERMIN: Sonntag, 10. Dezember, 18 Uhr, Dom Bardowick, Karten: VVK 39,95 €

MARTIN KOHLSTEDT: KUNST & FREVEL MUSIK IN BEWEGUNG JAHRESABSCHLUSS



Martin Kohlstedt

HERAUSRAGEND Martin Kohlstedt zählt zu den herausragenden Komponisten, Pianisten und Produzenten für instrumentale Musik und Electronica. Seine bisherigen Alben und deren Begleiter in Form von Reworks erhielten internationale Anerkennung, begleitet von Konzertreisen auf der ganzen Welt. Sowohl live als auch auf seinen Aufnahmen setzt Martin Kohlstedt Standards darin, wie cutting edge Electronica-Produktionen mit analogen und akustischen Mindsets aus klassischem Klavier, Ambient, Field Recordings und Score Design zusammenkommen können. Kohlstedt schafft es für die Einflüsse aus so unterschiedlichen Welten intuitiv eine gemeinsame Form zu finden und daraus einen lebendigen Körper zu bilden. Als spektakuläre Festivalshow, als introspektives Klavierkonzert, multidimensionaler Filmsoundtrack oder immersives Albumserlebnis.

Seine Art des Arbeitens bezeichnet Kohlstedt als modulares Komponieren, die Stücke sind ständig in Bewegung und folgen auch im Konzert keiner festgelegten Form. Improvisation ist zwingend Teil des Schaffens, ebenso wie Augenhöhe mit dem Publikum, der Mut zu Scheitern, das Suchen und die Interaktion mit Menschen, Raum und Kontext.

Martin Kohlstedt kollaborierte bereits mit renommierten Partnern wie dem Gewandhaus-Chor Leipzig, mit Künstlern wie Douglas Dare, Sudan Archives, Henrik Schwarz und Labels wie Warner Classics. Neben eigenen Stücken schreibt Kohlstedt Soundtracks für Filme, Theaterstücke, Podcasts und Hörspiele. Mit der Edition Kohlstedt führt er sein eigenes Label und versucht mit einem eigenen Aufforstungsprojekt seiner Verantwortung als Artist gerecht zu werden. (JVE)

TERMIN: Donnerstag, 7. Dezember, 20 Uhr, Klippo im Leuphana-Zentralgebäude, VVK 27 €

PROMINENT Der Dezember ist die Zeit der Besinnlichkeit – doch im Salon Hansen herrscht Ausnahmezustand: Die Lesebühne Kunst & Frevel beendet das Jahr mit ihrer letzten Show, und die Lebkuchen fliegen tiefer als bei jeder Weihnachtsfeier. Auf dem Programm stehen urkomische Prosa, erfrischende Slampoetry und spontane Comedy-Einlagen. Der freie Barhocker zwischen den Stammautoren Jörg Schwedler und Liefka Würdemann wird dazu szenetypisch prominent besetzt sein: Kolja Fach, im Dezember zum zweiten Mal zu Gast bei Kunst & Frevel, kombiniert in seinen Soloshows humoristische Kurzgeschichten mit Stand-Up-Comedy und Satire. Bereits im zarten Alter von 13 Jahren betrat er erstmals eine Slam-Bühne. Nur ein halbes Jahr später qualifizierte er sich für die deutschsprachigen Meisterschaften, wurde aber aufgrund seines Alters ausgeschlossen. Inzwischen sammelt er Titel am Fließband: 2019 wurde er U20-NRW-Meister, danach regulärer NRW-Meister. 2020 trug er den Titel des Hamburger Meisters nach Hause und war mehrfach Finalist bei den deutschsprachigen Meisterschaften. (JVE)



Kolja Fach

TERMIN: Mittwoch, 20. Dezember, 20 Uhr, Salon Hansen Lüneburg, Karten: VVK 10 €

MÉNAGE-À-TROIS ZUR WEIHNACHTSZEIT

HARMONISCH Den Weihnachtszauber nach Amelinghausen zu bringen ist das gemeinsame Ziel von drei Gesangsensembles aus dem Heide-Ort. In der Hippolit-Kirche kommen dazu Chornetto, die Heideküken und KlangEffekt in weihnachtlicher Stimmung zusammen. Von klassischen Weihnachtsliedern über modernen Xmas-Pop bis hin zu irischen und afrikanischen Klängen ist für jeden etwas dabei. (JVE)

TERMIN: Sonntag, 10. Dezember, 16 Uhr, Hippolit-Kirche Amelinghausen



ROBIN HOOD

Er ist der König der Diebe: Robin Hood. Mit seinen Gefährten nimmt er von den Reichen und hilft den Armen, ihr Recht zu bekommen. Unerschrocken kämpft er für die Schwachen und Unterdrückten. Doch der Sheriff von Nottingham versucht, ihm eine Falle zu stellen... „Robin Hood“ feiert am Sonntag, 10. Dezember, 16:30 Uhr Premiere im Theater im e.novum.



TORFROCK

Die Torfmoorholmer Gebrauchsrocker touren in 2023 weiter umtrieblich durch die Lande und feiern im Winter ganz traditionell & „unruhig“ ihre mittlerweile 32. Bagaluten-Wiehnacht! Ein starkes Stück Norddeutschland. Am Freitag, 29. Dezember, 20 Uhr spielen sie in der LKH Arena in Lüneburg. Tickets der 31. Bagaluten-Wiehnacht behalten ihre Gültigkeit!



MARVEL AT ELEPHANTS

Die Lüneburger Indie-Folk/Americana-Band Marvel at Elephants veröffentlicht ihr erstes Longplayer-Album, nachdem bisher eine EP erschienen ist. Auf dem Album „When the Animal“ erforscht die Band das Verhältnis des Menschen zur Natur und zu sich selbst. Samstag, 2. Dezember, 20 Uhr präsentiert die Band das Album im One World in Reinstorf.

CLEOPATRA AUF DIE SCHIPPE GENOMMEN

KLAMAUKIG Cleopatra ist gelangweilt, will an ihre politischen Geschäfte nicht denken und sehnt sich vielmehr nach einem neuen Flirt. Nachdem sie von Julius Caesar verlassen wurde, lässt sie zunächst einen von ihr begehrten Soldaten zur Palastwache aufsteigen, feiert dann mit dem Priester des Ptah das Liebesopfer, beglückt einen Gesandten nicht nur mit einem Meeresbusen und unterwirft sich schließlich dem Triumphvir des römischen Reiches, Marc Anton.

Mit viel Klamauk und sprühendem Witz wird in der Operette „Die Perlen der Cleopatra“ von Oscar Straus die Geschichte der sagenumwobenen Cleopatra auf die Schippe genommen: Neben Machtspielchen, politischen Intrigen und Kriegsdrohungen stehen die berühmtesten Verführungskünste der ägyptischen Königin im Zentrum, denen sie nicht mehr so ganz vertraut, weshalb sie immer wieder auf die titelgebenden Liebesperlen zurückgreifen muss. Ein großer Spaß ist garantiert!

Oscar Straus gelingt in seiner Musik eine köstliche Mischung aus orientalischen Klängen, Jazzelementen und Walzermelodien. Schon zur Uraufführung 1923 im Theater an der Wien war die Operette, kurz nachdem das Grab des Tutanchamun entdeckt wurde, der Hit der Saison.

Zu Gast in Uelzen ist das Theater für Niedersachsen mit dem Tfn-Philharmonie-Orchester, Opernchor und vielen Solisten. (JVE)



„Die Perlen der Cleopatra“

TERMIN: Sonntag, 31. Dezember, 19 Uhr, Theater an der Ilmenau Uelzen. Karten: VVK ab 30 €

MUSIKSHOW AUF EIS

„DIE EISKÖNIGIN“ MIT EISKUNSTLAUF, AKROBATIK UND LIVE-GESANG




VERLOSUNG!

MÄRCHENHAFT Große Freude für die brenden Fans des Kino- und Musical-Hits: Endlich kommen die gefeierten Songs der weltweit erfolgreichsten Animationsfilme „Frozen 1“ und „Frozen 2“ auf die europäischen Bühnen und dies gleich in spektakulärer Form – auf Eis! Die Zuschauer erleben gemeinsam mit den Schwestern Elsa und Anna und ihren Gefährten eine abenteuerliche Musik-Reise.

Was für ein Gänsehautmoment, wenn Elsa zum Hit des Abends „Lass es los!“ ein Feuerwerk aus Eistanz und Akrobatik auf Kufen darbietet und dabei die Bühne und die riesige LED-Leinwand mit ihren magischen Kräften sich in ein Meer aus Eis und tiefblauen Kristallen verzaubern! Lustig wird es, wenn Schneemann Olaf in „Im Sommer“ von Sonne und Strand träumt oder Kristoff mit seinem geliebten Rentier Sven „Rentiere sind besser als Menschen“ singt. In dieser Show auf

Eis folgen viele weitere beliebte Hits, darunter „Willst du einen Schneemann bauen“, „Wo noch niemand war“, „Zeige dich“ und „Liebe öffnet Türen“. Zur vielfach ausgezeichneten Musik zeigen Elsa, Anna sowie Olaf, Sven und Kristoff ein unterhaltsames Eis-Spektakel mit Eistänzern, Akrobaten aus Circo National de Cuba sowie innovativer Bühnentechnik und einem eindrucksvollen LED-Bühnenbild für die ganze Familie.

stadtlichter  verlost 2 x 2 Karten für die Musik-Show auf Eis „Die Eiskönigin“ im Theater an der Ilmenau Uelzen. Dazu einfach folgende Frage beantworten: Wie heißt der Schneemann aus „Frozen“? Die richtige Lösung mit dem Stichwort „Eis“ bis zum 15. Dezember per E-Mail an gewinnen@stadtlichter.com schicken. (JVE)

TERMIN: Samstag, 13. Januar, 17 Uhr, Theater an der Ilmenau Uelzen, Karten: VVK ab 39 €

„FRAUEN SIND KEINE ENGEL“

FEINSINNIG „Frauen sind keine Engel?“ fragen sich die erstaunten Hörer, wenn sie im Weihnachtsprogramm der Dresdner Salon Damen dem charmanten musikalischen Zusammentreffen der zauberhaften Musik der zwanziger bis fünfziger Jahre mit traditionsreichen Weihnachtsliedern aus aller Welt lauschen... Die Damen sind der Überzeugung, dass „mit Musik alles besser wird“. Das gelingt ihnen famos: Nicht nur ihre musikalische Vielfalt ist beeindruckend, sondern auch ihre amüsante Mimik und der köstliche Humor beleben ihren Vortrag. (JVE)



Dresdner Salon Damen

TERMIN: Sa, 2. Dez., 19:30 Uhr, Kurh. Bad Bev.

50 JAHRE EGON'S

VETERANENTREFFEN MIT DAS EMPIRE STEAK BUILDING UND ANDEREN



Das Empire Steak Building

LAUT Das Winsener Jugendzentrum EGON'S wird stolze 50 Jahre alt – und das soll gebührend gefeiert werden! Neben einer Festwoche vom 1. bis 9. Dezember in der Mozartstraße findet am Samstag, 9. Dezember im EGON'S ein Veteranentreffen aus fünf Jahrzehnten statt. Beim Xmas Punkrock ab 21 Uhr treten als Top-Act Das Empire Steak Building auf, von denen einige Musiker ihre ersten Erfolge beim Winsener Newcomerfestival feierten. Weitere Bands an diesem Abend sind damn!escape und Suzy. Darüber hinaus wird die Doku „50 Jahre JUZ“ uraufgeführt und es werden jede Menge Erinnerungen ausgetauscht – bei Burger vom Food Truck und Flaschenbier. Statt Eintritt wird um Spenden gebeten für eine neue Skaterampe auf dem Luhespielplatz.

Das Empire Steak Building (DESB) ist eine Band mit dem Energiegehalt eines veganen Mettiegels. Florian Schlenker (Gesang, Gitarre), Lars Nordmann (Bass, Gesang) und Peer Langermann (Schlagzeug, Getränk) – alleine die Na-

men zergehen auf der Zunge wie ein perfektes Sahneschnitzel. Musikalisch sind DESB ein klassisches Gericht aus schnörkellosen Songs, ohne Wenn und Aber serviert. Garniert mit Melodien zum Mitsingen und Texten, die nicht die Welt verändern, sondern unterhalten wollen. Wer einmal ein Konzert der drei Herren besucht hat, wünscht sich, dass dieser Abend nie zu Ende geht. Die Mitglieder kommen aus Lüneburg, Salzhausen und Hamburg. Dass der Sänger Florian Schlenker weder Alkohol und Zigaretten, Drogen noch Fleisch anrührt, war vielleicht nicht die beste Voraussetzung, um eine Punkrockband mit dem Namen „Das Empire Steak Building“ zu gründen. Aber als kleiner dicker Mann vom Lande will er es allen zeigen – er weiß nur noch nicht wie. Die ersten Schritte wurden bereits eingeleitet. Bei der wöchentlich in Lüneburg stattfindenden Probe wird schon mal ein ganzer Kasten Malzbier vernichtet. (JVE)

TERMIN: Samstag, 9. Dezember, 21 Uhr, EGON'S Winsen

BLUES PACKAGE ROCKEN IM MARSTALL

ROCKIG 40 Jahre Blues-Rock vom Feinsten auf vielen Bühnen des Landes! Mit einem Programm, das gern mal über drei Stunden gehen kann, begeistert die Band Blues Package ihr Publikum. Als Support spielten sie auch für John Mayall, Joe Bonamassa, Long John Baldry, Junior Wells, Canned Heat, Screaming Jay Hawkins, Omar and the Howlers, Pat Travers, Chris Farlow, Walter Trout, Popa Chubby und viele andere. Gespielt werden Songs unter anderen von Bob Dylan, Neil Young, Eric Burdon, John Hiatt, John Fo-

gerty und den Allman Brothers. Immer in einer eigenen Interpretation, und auch die eigenen Titel kommen nicht zu kurz. Mit ungekünstelter Spielfreude zelebrieren die vier Vollblutmusiker eine schweißtreibende Liveshow, bei welcher alle Freunde der gepflegten Rockmusik voll auf ihre Kosten kommen. Das gibt eine energiegeladene tanzbare Liveshow, die Fieten Wulf auf seine eigene Art humorvoll kommentiert. (JVE)

TERMIN: Fr, 15. Dez., 20 Uhr, Marstall Winsen

RETTET DEN NIKOLAUS!

MISSLICH Wenn der Nikolaus am 6. Dezember nach Winsen kommt, dann bringt er sich schon mal in Schwierigkeiten. Die Feuerwehr Winsen kennt das schon und ist auf die Nikolausrettung gut vorbereitet. Der Nikolaus verirrt sich bei seiner Landung in Winsen jedes Jahr aufs Neue im Rathaus und hängt dann im oberen Stockwerk fest. Pünktlich um 16 Uhr kommt die Feuerwehr mit ihrer Drehleiter, Blaulicht und Martinshorn angestast, um den Nikolaus aus seiner misslichen Lage zu befreien, damit er die mitgebrachten Tüten mit Süßigkeiten an die anwesenden Kinder verteilen kann. Musikalisch sorgt Georgie Carbutler ab 15 Uhr für vorweihnachtliche Nikolaus-Rettungs-Stimmung.

Wie in den vergangenen Jahren hat die CityMarketing Winsen auch wieder den Winsener Weihnachtstaler aufgelegt. Lokal einkaufen, sammeln und gewinnen heißt es in fast 30 teilnehmenden Geschäften der CityMarketing. Dazu liegen in den Geschäften die Sammelhefte bereit. Beim Einkauf erhalten die Kundinnen und Kunden Winsener Weihnachtstaler – diese einfach in die Hefte einkleben, die vollen Karten in die rote Losbox im Rathaus werfen oder bei teilnehmenden Geschäften abgeben und mit etwas Glück einen von 20 Einkaufsgutscheinen im Wert von je 30 Euro gewinnen.

Die Sammelhefte gibt es ab dem 1. Dezember in den Geschäften der CityMarketing und im Rathaus. Die Rückgabe der vollen und ausgefüllten Karten muss bis zum 27. Dezember, 12 Uhr erfolgen. (JVE)



Nikolaus-Rettung

TERMIN: Mittwoch, 6. Dezember, 16 Uhr Nikolaus-Rettung am Rathaus Winsen, ab 15 Uhr Live-Musik

HAMBURG



UNSER TIPP:
Konstantin Wecker



KONZERTÜBERSICHT

- 06.12.** → **Sarah Connor**
Barclays Arena, 20 Uhr
- 06.12.** → **Keimzeit**
Markthalle, 20 Uhr
- 08.12.** → **Fritz Kalkbrenner**
edel-optics.de Arena, 20 Uhr
- 09.12.** → **Jochen Distelmeyer**
Christianskirche Ottensen, 20 Uhr
- 13.12.** → **Jupiter Jones**
Gruenspan, 20 Uhr
- 14.12.** → **Till Brönner**
Laeiszhalle, 20 Uhr
- 14.12.** → **Selig**
Große Freiheit 36, 20 Uhr
- 16.12.** → **Sasha**
Barclays Arena, 20 Uhr
- 16.12.** → **Mickie Krause & Band**
Docks, 20 Uhr

UNSER TIPP:

→ **19.12. Konstantin Wecker, Laeiszhalle, 20 Uhr** Mit „Utopia 2.0 – Wir werden weiter träumen“ knüpft der Liedermacher Konstantin Wecker 2023 an sein umjubeltes Programm „Utopia“ an. Wecker träumt schon lang von einem herrschaftsfreien Leben. Ungebrochen ist die Sehnsucht des poetischen Träumers und politischen Fantasten nach grenzenlosem Frieden und Freiheit.

- 20.12.** → **Salut Salon**
Thalia Theater, 20 Uhr
- 21.12.** → **Madsen**
Sporthalle, 19:30 Uhr

POLETTOS PALAZZO

SHOW MIT MENÜ VON CORNELIA POLETTO

Ein ansprechendes Ambiente, in dem man sich wohl fühlt, nette Gesellschaft, leckeres Essen und kurzweilige Unterhaltung: Ein Besuch im Cornelia Poletto PALAZZO vereint all das zu einem rauschenden Fest für die Sinne! Noch bis zum 10. März 2024 bietet die Dinner-Show im nostalgischen Spiegelpalast an ihrem neuen Standort auf der Galopprennbahn in Hamburg-Horn erneut eine ebenso köstliche wie unterhaltsame Mischung aus Haute Cuisine und bestem Varieté-Entertainment. „Ladies First“ lautet der Titel der neuen Show in Hamburg. Während der rund viermonatigen Spielzeit erleben die Gäste bei ihrem PALAZZO-Besuch genussvolle Momente und vergnügliche Stunden, in denen meisterhafte Kochkunst auf preisgekrönte Akrobatik und zwerchfellerschütternde Comedy trifft. Im Mittelpunkt steht die Weiblichkeit in Person in Form von Miss Frisky, dem schillernden Star des Abends. Gemeinsam mit ihren kosmopolitischen Artisten-Freunden, die sich durch starke Charaktere und Diversität auszeichnen, nimmt sie das PALAZZO-Publikum mit auf eine Reise durch das Seelenleben einer Frau und erforscht das angeblich Weibliche in all seinen Ausprägungen.

Für die kulinarischen Genüsse zeichnet – zum inzwischen achten Mal – die bekannte Spitzenköchin Cornelia Poletto verantwortlich. Ihre PALAZZO-Gäste dürfen sich auf feinste Küche in Form eines Vier-Gang-Menüs freuen. (JVE).

TERMINE: Noch bis 10. März 2024, Spiegelpalast, Galopprennbahn Horn, www.palazzo.org

HEMPELS BEATLESSHOW

BEATLES-INFOTAINMENT AT ITS BEST

Music, Storytelling, Comedy, Poetry und St. Pauli History. Ein Abend mit Hamburgs Beatles-Expertin Stefanie Hempel und ihrem Trio The Silver Spoons. Die Silver Spoons mit der Hamburger Gesangslegende Billy King (Westernhagen, Roland Kaiser) und dem Londoner Ausnahmegitarrenisten Ben Barritt haben schon mit König Charles und Camilla, mit Otto Waalkes und Udo Lindenberg gesungen. Jetzt bringen sie die Schönheit der dreistimmigen Harmonien der Beatles auch auf die Bühne des St. Pauli Theaters.

Das Publikum erlebt eine hautnahe Begegnung mit der größten Band aller Zeiten, die schönsten Beatles-Songs und ihre Geschichten, Einblicke hinter die Kulissen, Anekdoten aus ihrer wilden Anfangszeit in Hamburg auf St. Pauli, wo die Beatles, laut John Lennon, „erwachsen“ wurden. Hempel's Beatles-Show ist interaktiv und Mitmachen überaus erwünscht! In jeder Show gibt es einen Singalong mit dem Publikum und mindestens einen Special Guest, der spielt und singt und von seiner Liebe zu den Beatles erzählt. Beatles-Infotainment at its best. Join the party. Mach Schau and sing along! Let's celebrate the music and the spirit of the Beatles. (JVE)

TERMINE: 1., 6. und 12. Dezember, jeweils 20 Uhr, St. Pauli Theater, Gäste: 1.12. Multiinstrumentalist Friedrich Paravicini und Zeitzeugin und St. Pauli-Legende Rosi Sheridan McGinnity, 6.12. Gustav Peter Wöhler, 12.12. Rolf Zuckowski, Karten: 15 bis 39 €, www.st-pauli-theater.de

Tür für Tür ein Gewinn!
In unserem Online Adventskalender.

24 Türchen mit tollen Überraschungen warten auf Sie unter:
vblh.de/adventskalender

Volksbank
Lüneburger Heide eG

LG 23:00 Salon Hansen, The Rhythm Of The 90s

[KONZERT]

UE 16:00 Klosterkirche Ebstorf, Posaunenchor der ev. Kirchengemeinde Ebstorf

LG 16:00 St. Nicolaikirche Lüneburg, „Nun komm!“, A-Cappella-Chormusik mit dem Kammerchor Hugo-Distler-Ensemble

UE 17:00 St.-Remigius-Kirche Suderburg, Geistliche Abendmusik zum Advent, mit dem Remigius-Chor Suderburg, Posaunenchor Bahnse-Eimke und Orchester, Eintritt frei

LG 18:00 St. Michaeliskirche Lüneburg, Konzert des Stadtorchesters Lüneburg, Eintritt frei

WL 19:00 St. Marienkirche Winsen, Adventskonzert mit Just in Time, der Jagdhornbläsergruppe Winsen und Bütlinger Jagdhornbläsern, Eintritt frei

LG 19:30 Emmauskirche Adendorf, Konzert mit dem Gemischten Chor Adendorf und dem Akkordeon-Orchester Lüneburg, Eintritt frei

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, Damenkapelle – Dresdner Salon Damen

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Rika Tjakea & Mark Herzer: „Süßer die Glocken...“

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Marvel at Elephants

LG 20:30 Café Klatsch, Das Empire Steak Building

[THEATER]

LG 14:00 Theater im e-novum, Weihnachtsmärchen „Des Kaisers neue Kleider“, ab 4 Jahren, auch 16 Uhr

LG 14:00 Theater Lüneburg, „Bambi“, Schauspiel

DAN 15:00 Kulturverein Plattenlaase, Premiere Freie Bühne Wendland: „Alice“

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Sanne und der fremde Freund“, eine verzeifelte Komödie

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Die 39 Stufen“, Eine Kriminalkomödie nach A. Hitchcock

LG 19:30 Kulturbäckerei, Theater zur weiten Welt: „State Of The Union – Eine Ehe in 10 Sitzungen“, Theaterstück

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Von der Lust am Marionettentheater“, Puppentheater für Erwachsene

[LESUNG]

LG 11:00 mosaïque – Haus der Kulturen, Miroslava Rosales: „Republica del excremento“

DAN 20:00 Kulturverein Plattenlaase, „Königinnenreich“, Lesung mit Judith Kleibs, anschließend Party mit DJ Deap & DJ Grapes

[AUBERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Weihnachtsmarkt der Kunsthandwerker, bis Sonntag

LG 11:00 Einemhofer Weg Kirchgellersen, Weihnachtsmarkt

LG 12:00 Bei der St. Michaeliskirche, Historischer Christmarkt, auch Sonntag

LG 12:00 Dorfplatz Neetze, Weihnachtsmarkt der Dorfgemeinschaft Neetze

LG 13:00 Forstgut Rehrhof Rehlingen, Adventsmarkt, auch Sonntag

LG 14:00 Altes Kurhaus Elbblick Alt Garge, Weihnachtsmarkt Alt Garge

LG 14:00 Alte Sägerei Hohnstorf, Weihnachtsmarkt

LG 14:30 Deutsches Salzuseum, „Wir können auch Zucker!“, Themenführung

LG 14:30 Schule Marienau Dahlem, Marienauer Weihnachtsmarkt

UE 15:00 Klostervorplatz Ebstorf, Weihnachtsmarkt, auch Sonntag

So 03 | 12

[KONZERT]

LG 10:00 mosaïque – Haus der Kulturen, Brazilian Ciranda: A Collective Practice of Chanting

LG 11:30 kaffee.haus Kaltmoor, Jazz-Frühstücken mit Hans Malte Witte und dem Duo Conservation

UE 17:00 Kurhaus Bad Bevensen, Rock- und Popchor Chornetto

LG 17:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Maliki World Orchestra

LG 17:00 Schlosssaal Schloss Bleckede, Weihnachtliches mit Felicitas Breest (Gesang), Dagmar Berghoff (Lesung) und Siegfried Gerlich (Flügel)

LG 17:00 St. Michaeliskirche Lüneburg, Adventssingen, Adventliche Lieder und Motetten zum Mitsingen und Zuhören, mit dem Vokalensemble St. Michaelis, Eintritt frei

Fr 01 | 12

[PARTY]

LG 22:00 LKH Arena, Trance-city Megarave

LG 23:00 Salon Hansen, Teen Age Riot

[KONZERT]

LG 19:00 St. Laurentiuskirche Kirchgellersen, Benefizkonzert mit Annette Richter (Gesang), Almut Schacht (Klavier) und dem Chor Woman Singer, Eintritt frei/Spenden erbeten

WL 19:30 St. Marienkirche Winsen, Benefiz-Konzert des Lions Club Winsen mit Ensemble Quartonal

LG 20:00 Foyer Museum Lüneburg, A Night at the Museum! Jazz Jam Session #5, Hausband mit Special Guests – Nordic Jazz, JazzIG-Konzert

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Alejandro Blau – Didgeridoo

UE 20:00 Vakuu Bad Bevensen, Irish Folk Session, Eintritt frei/Hutkasse

DAN 20:00 Verdo Hitzacker, German Brass: „It's Christmas Time!“

LG 20:30 Café Klatsch, blues-ORGANISATION & friends

LG 21:00 Salon Hansen, Pave-lo & Schnell

[THEATER]

UE 9:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, Nordharzer Städtetheater: „Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“, Zusatzvorstellung, auch 11 Uhr

LG 10:00 Theater Lüneburg, „Bambi“, Schauspiel

LG 16:30 Theater im e-novum, Weihnachtsmärchen „Des Kaisers neue Kleider“, ab 4 Jahren

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Wutschweiger“, Schauspiel

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Sanne und der fremde Freund“, eine verzeifelte Komödie

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Die 39 Stufen“, Eine Kriminalkomödie nach A. Hitchcock, auch Samstag

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Dido und Aeneas“, Oper

[AUBERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Weihnachtsmarkt der Kunsthandwerker, bis Sonntag

LG 17:00 Heinrich-Heine-Haus, Ausstellungseröffnung „Nicht nur schwarz-weiß“ des Kunstkreises 2012 Lüneburg, Eintritt frei, Ausstellung bis 18. Dezember Sa/So 14 bis 18 Uhr

LG 20:00 Halle für Kunst, Filmclub der polnischen Versager*innen: Filmvorführung Dokumentarfilm „Rettet das Feuer“

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Christoph Kuch: „Macht verrückt“, Mentalmagie

LG 20:00 Walter-Maack-Eisstadion Adendorf, Eishockey Regionalliga Nord: Adendorfer EC – Weserstars Bremen

Sa 02 | 12

[PARTY]

LG 17:00 Wintermarkt Wyndberg, Nite Club DJ Tybreak

LG 21:00 LKH Arena, 40Up XXL

LÜNEBURG
TO HUUS
WEIHNACHTS
MARKT

**WEIHNACHTS
MARKT**

17. November bis
30. Dezember 2023
Mo. bis Fr. ab 15h
Sa. & So. ab 12h

Schröderstr. 5, im Hinterhof
www.tohuus-lueneburg.de
www.weihnachten-in-lueneburg.de

ZAUBER DER OPERETTE



Auch nach mehr als 100 Jahren fasziniert die Operette immer noch mit ihren unvergesslichen Melodien. Ein paar Takte genügen, und schon hellt sich die Stimmung auf, man möchte singen, ist einfach hingerissen von diesen Melodien. Genau das tun die Mitglieder des Gala Sinfonie-Orchesters Prag mit ihrem Können, mit kraftvoller Anmut und romantischer Gefühlseligkeit, sie entfesseln einen wahren Walzerrausch auf der Bühne. Sie spielen in der authentischen Besetzung, wie es auch Johann Strauß und seine Kapelle taten. Zusammen mit international bekannten Solisten, zwei Sopranistinnen, einem Tenor und dem Johann Strauß Ballett wird die schier überschäumende Melodienfülle der bekanntesten Operettenkomponisten wieder lebendig. Ein Abend der klassischen Operette mit Meisterwerken der Väter der Operette: Johann Strauß, Karl Millöcker, Robert Stolz, Franz von Suppé, Jacques Offenbach, Carl Zeller, Vittorio Monti und anderen.

Die Sopranistinnen Leanan de Montiel und Ginger McFerrin sowie der Tenor Mila Wilden sind gefeierte Stars an renommierten Häusern. Die Solisten werden begleitet von einer Auswahl der besten Musiker des Gala Sinfonie-Orchesters Prag. Zum Ensemble gehört das seit langem bestehende und überaus bekannte Johann Strauß Ballett. Es handelt sich hierbei um ein elitäres Solistenensemble, welches sich aus den begabtesten Tänzerinnen und Tänzern der Staatsoper Prag zusammensetzt. Hana Cícel, Absolventin der Prager Akademie der Künste, erarbeitete speziell zu dieser Produktion wunderschöne, zeitgemäße Choreografien.

Musik, Tanz und Gesang werden zu einem Bühnenerlebnis, das Augen und Ohren anspricht. Die unsterblichen Operetten werden so aufgeführt, wie Johann Strauß selber es sich gewünscht hätte: als ein Rausch farbenprächtiger Kostüme, erstklassiger Stimmen und mitreißender Melodien, als ein Fest der Sinne! (JVE)

TERMIN: Sonntag, 14. Januar, 15:30 Uhr, Theater an der Ilmenau Uelzen, Karten: VVK 19 bis 39 €, www.zauberderoperette.de

LG 19:00 Klosterkirche Lüneburg. Adventskonzert des Lüneburger Bachorchesters, mit Meret Vogel (Flöte), Oliver Göske (Violoncello) und Paul Schmidt (Cembalo)

LG 19:00 St. Johanniskirche Lüneburg. Orgelsinfonie von Camille Saint-Saëns, Begrüßungskonzert mit KMD Ulf Wellner im Rahmen von StadtRaumKlang

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen. Leche con Café

LG 20:00 Wasserturm Lüneburg. „Christmas Wonderland“ – Weihnachtskonzert mit Tonia Szkurhan und Armando Levanon

[THEATER]

DAN 11:00 Kulturverein Platenlaase. Freie Bühne Wendland: „Alice“, auch 15 Uhr

LG 11:00 Theater im e.novum. Weihnachtsmärchen „Des Kaisers neue Kleider“, ab 4 Jahren

WL 14:00 Museum im Marstall Winsen. „Rumpelstilzchen“, Marionettentheater, auch 16:30 Uhr

LG 14:00 Theater Lüneburg. „Kleine Hexe Siebenreich“, Puppentheater

UE 15:00 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck. „Das NEINHorn“, Theater für Kinder

LG 15:00 mosaïque – Haus der Kulturen. „Wo ist Jojo?“, Puppentheater ab 1 1/2 Jahren

[AUBERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg. Weihnachtsmarkt der Kunsthandwerker

LG 11:00 Bei der St. Michaeliskirche. Historischer Christmarkt

LG 13:00 Forstgut Rehrhof Rehlingen. Adventsmarkt

LG 11:00 Rathausplatz Adendorf. Nikolausmarkt

UE 12:00 Klostervorplatz Ebstorf. Weihnachtsmarkt

LG 14:00 Ostpreußisches Landesmuseum. „Königsberger Kunstakademie“, Sonntagsführung mit Jan Rüttinger, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an info@ol-ig.de

LG 15:00 Museum Lüneburg. „Die Jahreszeiten IV – Der Winter oder das, was davon übrigbleibt“, Themenführung mit Prof. Dr. Heike Düselder, ohne Anmeldung

UE 16:00 Neues Schauspielhaus Uelzen. Carlo der Zauberer – Weihnachtszauberei für Kinder

LG 17:30 LKH Arena. Volleyball-Bundesliga: SVG Lüneburg – FT Freiburg

Mo 04 12

[PARTY]

LG 17:30 Salon Hansen. Partizipations-Kommando, ab 14 Jahren

[THEATER]

LG 9:00 Theater Lüneburg. „Kleine Hexe Siebenreich“, Puppentheater

Di 05 12

[PARTY]

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase. PingPongParty

[KONZERT]

LG 15:30 LKH Arena. The Scottish Music Parade, auch 20 Uhr

UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen. Big Band Bad Bevensen: Nikolauskonzert

[THEATER]

LG 11:00 Theater Lüneburg. „Bambi“, Schauspiel

[AUBERDEM]

LG 14:30 Ostpreußisches Landesmuseum. Museum erleben: „Kant und die ökologische Krise. Naturbeherrschung und universelle Ethik“, Vortrag mit Dr. Tim Kunze, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an info@ol-ig.de

Mi 06 12

[KONZERT]

LG 19:00 St. Johanniskirche Lüneburg. Advents-Benefizkonzert mit dem Polizeiorchester Niedersachsen, Eintritt frei/Spenden erbeten

[THEATER]

LG 11:00 Theater Lüneburg. „Bambi“, Schauspiel, auch 17 Uhr

[LESUNG]

LG 12:00 Leuphana-Hörsaal 3. Vorlesungsreihe 10 Minuten Lyrik: Thomas Gann über Nikolaus Lenau: Der Hagestolz

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus. LiteraTour Nord – Mile-na Michiko Flašar: „Oben Erde, unten Himmel“

[AUBERDEM]

LG 15:00 Museum Lüneburg. DRK-Blutspendeaktion, ohne Anmeldung

EDEKA HARTMANN BARENDORF

Wir sind für Sie da!
Fam. Hartmann & Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Nutzen Sie unseren Service

Großzügige Bio-Abteilung,
Präsentkörbe für jeden Anlass, Postagentur,
Toto-Lotto u. a.

Barendorf:
Lüneburger Str. 2 a · Tel. (0 41 37) 14 08
Mo-Sa 8-20 Uhr

LG 15:00 Ostpreußisches Landesmuseum. Museumsführung für Menschen mit und ohne Demenz: „Ostpreußische Spezialitäten wie Königsberger Marzipan oder Tilziter Käse“, mit Dr. Jörn Barfod und Silke Straatman, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-ig.de

LG 16:00 Deutsches Salzmuseum. Salzige Märchenstunde für Kinder von 3 bis 6 Jahren, kostenfrei, ohne Anmeldung

WL 16:00 Rathaus Winsen. Nikolausrettung, ab 15 Uhr Georgie Carbutler live

UE 18:00 Vakuum Bad Bevensen. Come Together, Eintritt frei

LG 18:30 Ostpreußisches Landesmuseum. „Niklastag, Adventsmütterchen und köstliches Marzipan – Weihnachtsbräuche in Ostpreußen“, Vortrag von Marion Junker, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an info@ol-ig.de

Do 07 12

[KONZERT]

LG 19:00 Kulturbäckerei. Schirmer & The Beatles. Ohrwürmer aus Liverpool

WL 20:00 Schlosskapelle Winsen. Liederabend mit Harfe – Gabriele Rossmannith und Sophia Whitson mit dem Programm „Sehnsucht an die Welt“

LG 21:00 Klippo im Leuphana Zentralgebäude. Martin Kohlstedt

[THEATER]

LG 11:00 Theater Lüneburg. „Bambi“, Schauspiel

LG 20:00 Theater Lüneburg. „Der Graf von Monte Christo“, Musical

LG 20:00 Theater Lüneburg. Loriot – Dramatische Werke 2

[KABARETT]

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg. Alex Stoldt, Stand-up-Comedy

LG 20:00 Spätcafé im Glockenhof. Amjad: „Radikal witzig“

[LESUNG]

LG 19:00 Samowar Tea & Records. Märchen, Lagerfeuer & Glühwein, mit Matthias Herrmann

[AUBERDEM]

LG 11:00 Museum Lüneburg. Eröffnung Sonderpräsentation des Monumentalwerks „Die Revue von Bemerode“ von Hans Lüders

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf. Kultfilme der 60er und 70er: „Temroc“, Eintritt frei

Winterzauber

16. Dez. 2023
13.00 - 19.00 Uhr

17. Dez. 2023
11.00 - 18.00 Uhr

Musik-live-Acts
Weihnachtsmann
großes Feuerwerk
www.gut-thansen.de

Weihnachtsmarkt auf Gut Thansen

Kinderland
Vielfältige Aussteller

Eintritt: 7,00 €
inkl. 0,50 € Verzehrergutschein
Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt

Jetzt noch Aussteller werden! - winterzauber@gut-thansen.de

SOLAR-INFO-ABEND**Freitag, 08. Dezember**
18.00 UHR

Jetzt anmelden

04131 8722-742 | service@lunestrom.de | www.lunestrom.de

Fr 08 12**[PARTY]****LG 23:00 Salon Hansen**, Salt Og Dans Collective Soli-Party**[KONZERT]****LG 19:00 Kirche Garlstorf**, Weihnachtskonzert, mit Moritz Menke (Orgel), Das Blechbläserensemble, Mathias Bozö und Die Nightingales**DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase**, Musikwohnzimmer, offene Jam-Session**UE 19:30 Hörsaal Musikschule Suderburg**, Simon Kempston: „You can't win every time“**LG 19:30 St. Marienkirche Scharnebeck**, Vorweihnachtliches Chorkonzert mit dem MGV Scharnebeck-Rullstorf und two2gether, Eintritt frei**LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf**, Mojo Men**LG 20:30 Café Klatsch**, Doctor Love Power**[THEATER]****UE 10:30 Theater an der Ilmenau Uelzen**, The American Drama Group Europe: „A Christmas Carol“**LG 11:00 Theater Lüneburg**, „Bambi“, Schauspiel**UE 19:30 Jahrmakttheater Bostelwiebeck**, „Sanne und der fremde Freund“, eine verzweifelte Komödie**LG 19:30 Kulturbäckerei**, Schauspielkollektiv Neues Schauspiel Lüneburg: „Pubertät“, Schauspiel mit Christoph Linder**LG 20:00 Theater Bleckede**, „Drei komödiantische Einakter“ von Anton Tschechow, Kartenreservierung unter Tel. (0 58 57) 13 44**LG 20:00 Theater Lüneburg**, „Die Dreigroschenoper“, Theaterstück**[LESUNG]****LG 18:00 Checkpoint Queer**, Ika Elvau: Kurzgeschichten und Gedichte aus dem Leben eines Hermaphroditen
UE 19:30 Kulisse Eimke, Komödiantische Weihnachtslesung mit Jacqueline Batzloff, Manuel Ettelt und Christian D. Trabert**LG 20:00 Kulturforum Lüneburg**, Wladimir Kaminer: „Frühstück am Rande der Apokalypse“**[AUßERDEM]****RZ 14:00 Schloss Lauenburg**, Weihnachtsmarkt am Schloss, bis Sonntag**LG 16:30 Marktplatz Lüneburg**, Weihnachtskino „Pettersson und Findus – Das schönste Weihnachten überhaupt“, 18:30 Uhr „Die Feuerzangenbowle“, Eintritt frei**LG 18:00 Lünestrom**, Solar-Infoabend**DAN 19:30 Kulturverein Plattenlaase**, Tresenfreitag**Sa 09 12****[PARTY]****LG 22:00 Salon Hansen**, I Love 80s**LG 23:00 Ritterakademie**, On Point – Hip Hop, R&B und Deutschrap**[KONZERT]****DAN 15:30 Verdo Hitzacker**, Wiener Operetten Weihnacht, Festtagsweisen und Melodien um Wien**UE 17:00 Refektorium im Kloster Ebstorf**, Adventskonzert des Frauenchores „Nette Begegnung“**LG 17:00 St. Nicolaikirche Lüneburg**, BachChor Lüneburg: Messiah von Sven-David Sandström**LG 18:00 Kunstraum Tosterglope**, Vogeler Quartett**LG 18:00 St. Johanniskirche Lüneburg**, Advents- und Weihnachtsliederingen aller Chöre von St. Johannis**LG 19:00 Kulturhof Lemgrabe**, Stallkonzerte Vol. 4: Biggi's Bar / Dark Blonde, Anmeldung per E-Mail an info@kulturhof-lemgrabe.de**LG 20:00 LKH Arena**, Große internationale Weihnachtsgala, mit Alexander Eissele und dem friends Orchestra**LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf**, Doubasin Sanogo und Wapani**UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen**, The Typhoons**LG 20:30 Café Klatsch**, Backyard Affairs**WL 21:00 Egon's Winsen**, 50 Jahre JUZ: Xmas Punkrock mit Das Empire Steak Building, damn!escape und Suzy**[THEATER]****DAN 15:00 Kulturverein Plattenlaase**, Freie Bühne Wendland: „Alice“, auch 20 Uhr**UE 19:30 Jahrmakttheater Bostelwiebeck**, „Sanne und der fremde Freund“, eine verzweifelte Komödie**UE 19:30 Kulisse Eimke**, Premiere „Swingee Christmas – Strümpfe, Schnee & Weihnachtszauber“**LG 19:30 Kulturbäckerei**, Theater zur weiten Welt: „State Of The Union – Eine Ehe in 10 Sitzungen“, Theaterstück**LG 20:00 Theater Lüneburg**, „Der nackte Wahnsinn“, Komödie**[KABARETT]****UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen**, „Werner Momsen ihm seine Weihnachtsshow“**LG 20:00 Kulturforum Lüneburg**, Panagiota Petridou: „Wer bremsst, verliert!“**UE 20:00 Neues Schauspielhaus Uelzen**, Jörn Brede: „Heute wieder ein Schelm“**[AUßERDEM]****WL 11:00 Museum im Marstall Winsen**, Weihnachtsmarkt des Kunsthandwerks, auch Sonntag**LG 12:00 Hof an den Teichen**, Weihnachtsmarkt, auch Sonntag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Jod-Sole-Grotte & Nebel-Grotte:

Ab Dezember in Ihrer Jod-Sole-Therme Salztherapie mit reiner ionisierter Luft - jeder Atemzug ein Genuss.

Dahlenburger Straße 3
29549 Bad Bevensen
Telefon: 05821 5776
www.kurgesellschaft-bevensen.deKurgesellschaft
Bevensen GmbH

FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR

WÜNSCHEN EURE STADTLICHTER

Weihnachten

IM GLOCKENHOF

25. NOVEMBER BIS 30. DEZEMBER 2023 | **MO. BIS FR. AB 16H SA. & SO. AB 12H**Große Bäckerstr. 17a, Eingang im Glockenhof
www.weihnachten.imglockenhof.de
www.weihnachten-in-lueneburg.de

Nikolausrettung

in der Innenstadt

Mittwoch,
den 6.12.2023
16 Uhr

Rettet die Feuerwehr den Nikolaus auch dieses Jahr aus dem Rathausfenster?

Mit musikalischer Begleitung
von Georgie Carbutler

Viel Spaß und eine schöne
Vorweihnachtszeit wünscht

CITY
WINSEN



LG 14:00 Bonhoeffer-Haus, Häcklinger und Rettemeraner Weihnachtsmarkt, auch Sonntag

LG 14:00 Deutsches Salzmu-useum, Weihnachtsatelier für Kinder von 6 bis 14 Jahren: Salzige Weihnachtspapeterie, Anmeldung per E-Mail an info@salzmuseum.de

LG 14:00 Feuerwehrhaus Reinstorf, Weihnachtsmarkt bei der Feuerwehr Reinstorf

LG 14:00 Rathaus Reppen-stedt, Weihnachtsmarkt rund ums Rathaus, auch Sonntag

RZ 14:00 Schloss Lauenburg, Weihnachtsmarkt am Schloss, bis Sonntag

LG 14:30 Deutsches Salzmu-useum, „Gesalzene Gesundheit“, Themenführung

LG 15:00 Elbschloss Bleckede, Kleine Bleckeder Schloss Weihnacht, auch Sonntag

LG 15:00 Museum Lüneburg, Upcycling-Werkstatt „Transform it!“, für Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren, Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mail an buchungen@museumlueneburg.de

LG 20:00 Walter-Maack-Eis-stadion Adendorf, Eishockey Regionalliga Nord: Adendorfer EC – Salzgitter Icefighters

So 10 | 12

[KONZERT]

LG 11:00 Scala Programmkino, Kino & Konzert: Herr König singt Nostalgie-Melodien, im Anschluss Filmvorführung „Mein fabelhaftes Verbrechen“

UE 15:00 Neues Schauspiel-haus Uelzen, Schwarzblonde Weihnacht, auch 20 Uhr

LG 16:00 Auferstehungskir-che Reppenstedt, Weihnachtskonzert des Gemischten Chores Reppenstedt, Eintritt frei

LG 16:00 Hippolitkirche Ame-linghausen, Weihnachtskonzert mit den Chören Chornetto, die Heideküken und KlangEffekt

LG 16:00 St. Nicolaikirche Lü-neburg, Weihnachtliches Chorkonzert mit dem Augustuschor

LG 17:00 Foyer Museum Lü-neburg, Swinging X-Mas, Weihnachtskonzert mit Petra-Alexandra (Gesang) und Marc Blue (Piano)

LG 17:00 St. Michaeliskirche Lüneburg, „Er stößt die Mächtigen vom Thron“, Weihnachtskonzert mit dem Motettenchor, Eintritt frei

LG 18:00 Dom St. Peter und Paul Bardowick, „Celtic Spirit – A Celtic Christmas Night“

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Wenn die Nacht am tiefsten“, Ein Abend mit Songs von Rio Reiser

WL 18:30 St. Marienkirche Winsen, „Und Frieden auf Erden...“, Adventskonzert mit der Chorgemeinschaft Elbdeich und dem Chor Sound & Pepper, Eintritt frei

[THEATER]

DAN 11:00 Kulturverein Pla-tenlaase, Freie Bühne Wendland: „Alice“, auch 15 Uhr

UE 15:00 Theater an der Ilme-nau Uelzen, „Ox & Esel“, Weihnachts-Komödie

LG 16:30 Theater im e.no-vum, Premiere „Robin Hood“, Abenteuerstück ab 8 Jahren

UE 18:00 Kulisse Eimke, „Swinging Christmas – Strümpfe, Schnee & Weihnachtszauber“

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Die Dreigroschenoper“, Theaterstück

[AUFERDEM]

LG 11:00 Bonhoeffer-Haus, Häcklinger und Rettemeraner Weihnachtsmarkt

WL 11:00 Museum im Mar-stall Winsen, Weihnachtsmarkt des Kunsthandwerks

LG 11:00 Rathaus Reppen-stedt, Weihnachtsmarkt rund ums Rathaus

LG 12:00 Elbschloss Bleckede, Kleine Bleckeder Schloss Weihnacht

LG 12:00 Hof an den Teichen, Weihnachtsmarkt

RZ 12:00 Schloss Lauenburg, Weihnachtsmarkt am Schloss

LG 14:30 Museum Lüneburg, „Lüneburger Giebelhäuser“, Familiensonntag für Familien mit Kindern von 6 bis 12 Jahren, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 7 20 65 80 oder per E-Mail an buchungen@museumlueneburg.de

LG 15:00 Museum Lüneburg, „Die Ebtorfer Weltkarte – ein Weltbild des Mittelalters“, Themenführung mit Dr. Ulbert Tschirner, ohne Anmeldung

UE 16:00 Kulturbühne Altes Lichtspielhaus Ebstorf, Christoph Demian: Momente des Wunder(n)s – pure Zauber Kunst, Poesie & magische Illusionen

Mo 11 | 12

[THEATER]

LG 15:00 Theater Lüneburg, „Bambi“, Schauspiel

[LESUNG]

LG 19:30 Heinrich-Heine-Haus, 30 Jahre Heinrich-Heine-Stipendium – Jubiläumsveranstaltung mit Antje Råvik Strubel und Jan Wagner

Di 12 | 12

[THEATER]

LG 11:00 Theater Lüneburg, „Bambi“, Schauspiel

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Die Dreigroschenoper“, Theaterstück

[AUFERDEM]

LG 17:30 Alte Sägerei Hohn-storf, Plattdeutscher Abend mit Hartmut Arbatzat, Anmeldung unter Tel. 01 71 – 4 83 48 44 oder per E-Mail an architektur@alte-saegerei.com

DAN 19:00 Kulturverein Pla-tenlaase, Gesundheit für alle – Gute Pflege im Krankenhaus

Verschenken Sie doch ...

THEATER!



DIDO UND AENEAS

Oper mit Ballett von Henry Purcell

DER GOTT DES GEMETZELS

Komödie von Yasmina Reza

DER GRAF VON MONTE CRISTO

Musical von Frank Wildhorn

DAS INNERSTE DES SCHWEIGENS

Tanzstück von Olaf Schmidt

... oder ganz einfach einen Theatergutschein!



09.12.2023 Papagiota Petridou
Kulturforum Lüneburg



Mi 13|12

[KONZERT]
UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, Deine Stadt singt – Das beliebte Mitsingkonzert

[THEATER]

LG 11:00 Theater Lüneburg, „Bambi“, Schauspiel, auch 17 Uhr

LG 16:30 Theater im e.novum, „Robin Hood“, Abenteurerstück ab 8 Jahren

[LESUNG]

LG 12:00 Leuphana-Hörsaal 3, Vorlesungsreihe 10 Minuten Lyrik: Lukas Betzler über Thomas Brasch: Der schöne 27. September

LG 18:30 Ostpreußisches Landesmuseum, Markus Wilaschek: „Kant. Die Revolution des Denkens“, Lesung und Gespräch, Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an info@ol-ig.de

LG 20:00 Salon Hansen, Poetry Slam

[AUßERDEM]

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, Solidarische Provinz

LG 19:00 LKH Arena, Volleyball CEV Champions League: SVG Lüneburg – Jastrzebski Wegiel (Polen)

Do 14|12

[KONZERT]

WL 17:00 St. Marienkirche Winsen, FrauenSingKreis Winsen: Großes Konzert zum Mitsingen, mit dem Akkordeon-Orchester „Frohsinn“, Eintritt frei

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Wenn die Nacht am tiefsten“, Ein Abend mit Songs von Rio Reiser

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Jazz am Donnerstag, Eintritt frei/Hutkasse

[THEATER]

LG 11:00 Theater Lüneburg, „Bambi“, Schauspiel

LG 16:30 Theater im e.novum, „Robin Hood“, Abenteurerstück ab 8 Jahren

UE 16:30 Kurhaus Bad Bevensen, Theater Lichtermeer: „Der kleine Drache Kokosnuss“, Kindermusical

[AUßERDEM]

LG 15:00 mosaïque – Haus der Kulturen, Wir backen verschiedene Kekse, Kinderclub für Schulkinder von 6 bis 12 Jahren mit Monja Breyer und Hannah Janowitz, in Kooperation mit dem Ostpreußischen Landesmuseum, Eintritt frei, Anmeldung unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-ig.de

Fr 15|12

Tipp JETZT TERMINE ABGEBEN UNTER TERMINE@STADTLICHTER.COM

[PARTY]

LG 23:00 Salon Hansen, Hey Ho Let's Go, mit DJ Martin

[KONZERT]

UE 19:30 Kulisse Eimke, Das Duell der Sänger, Schlager

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Giora Feidman: Friendship-Tour 2023, begleitet von KlezStrings

WL 20:00 Marstall Winsen, Blues Package

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Ken Norris (voc), Ulf Meyer (git): „Conversations“ – selected duets

LG 20:30 Café Klatsch, Coco Aikura

LG 21:00 Salon Hansen, Grabbel & The Final Cut

[THEATER]

LG 10:00 Theater Lüneburg, Premiere „Annie“, Junges Musiktheater ab 6 Jahren

UE 19:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, The Royal Classical Ballet: „Der Nussknacker“, Weihnachtsballett

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Unser Lied für Torfbostel“, Ein Theaterabend gegen die Angst

LG 19:30 Kulturbäckerei, Theater zur weiten Welt: „State Of The Union – Eine Ehe in 10 Sitzungen“, Theaterstück

LG 20:00 Theater Bleckede, „Drei komödiantische Einakter“ von Anton Tschechow, Kartenreservierung unter Tel. (0 58 57) 13 44

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Dido und Aeneas“, Oper

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Die Mitwisser“, Komödie

[AUßERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Weihnachtsmarkt der Kunsthandwerker, bis Sonntag

UE 15:00 Kirchplatz Bad Bevensen, Siebenstern-Weihnachtsmarkt, bis Sonntag

WL 15:00 Schlossplatz Winsen, Winsener Adventsvergnügen, bis Sonntag

DAN 19:30 Kulturverein Plattenlaase, Tresenfreitag

Sa 16|12

[PARTY]

LG 23:00 Ritterakademie, Wir feiern die 80er, 90er und 2000er

LG 23:00 Salon Hansen, Loco Hansn

[KONZERT]

UE 17:00 Dreikönigskirche Bad Bevensen, Gospelchor Lüneburg, Weihnachtskonzert

LG 17:00 St. Johanniskirche Lüneburg, Weihnachtsoratorium I-III, auch 20 Uhr

LG 18:00 Klosterkirche Lüne, „Und sie folgten dem Stern“, Der Weg von Nazareth nach Bethlehem erzählt in Text und Musik, mit Rita Arkenau (Trompete), Charlotte Patenden (Texte) und Reinhard Gräler (Orgel), Eintritt frei

LG 19:00 Pauluskirche Lüneburg, Konzert mit dem Silcher-Chor und dem Gemischten Chor Adendorf, Eintritt frei

WL 19:00 St. Marienkirche Lüneburg, Lucia-Chor aus Götterborg



Feiern Sie die Silvesternacht mit Live-Musik der Davidoff Party- & Tanzband, einem Begrüßungssekt, vielen Überraschungen und toller Atmosphäre!



Infos und Tickets erhalten Sie in den Tourist-Informationen in Bad Bevensen und unter www.bad-bevensen.de. Veranstalter: Bad Bevensen Marketing GmbH Tel.: 05821 976830 | info@bad-bevensen.de

LG 20:00 Kulturforum Lüneburg, Felix Meyer & Band: „Später noch immer“

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Susanna Reed

LG 20:30 Café Klatsch, Soltoiros

[THEATER]

LG 11:00 Theater Lüneburg, „Bambi“, Schauspiel, auch 15 Uhr

DAN 15:00 Kulturverein Plattenlaase, Freie Bühne Wendland: „Alice“, auch 20 Uhr

DAN 18:30 Verdo Hitzacker, The Royal Classical Ballet: „Schwanensee“

UE 19:30 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Unser Lied für Torfbostel“, Ein Theaterabend gegen die Angst

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Swinging Christmas – Strümpfe, Schnee & Weihnachtszauber“, Zusatzvorstellung

LG 20:00 Theater Bleckede, „Drei komödiantische Einakter“ von Anton Tschechow, Kartenreservierung unter Tel. (0 58 57) 13 44

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Was ihr wollt“, Junges Musical ab 14 Jahren

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Improtheater „5te Dimension“

[KABARETT]
UE 16:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Bidla Buh: „Advent, Advent, der Kaktus brennt...“, Weihnachts-Special, auch 20 Uhr

LG 20:00 Spätcafé im Glockenhof, Ziron & Papke: „Dead End“, Impro-Comedy

[AUßERDEM]
WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Weihnachtsmarkt der Kunsthandwerker, bis Sonntag

LG 10:00 Hof Heuer Göddingen, Weihnachtsmarkt, auch Sonntag



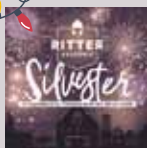
LÜNEBURG TICKETS

Termine Dezember 2023



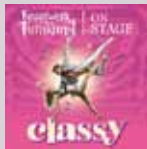
DIE SÖHNE HAMBURGS

STEFAN GWILDIS, JOJA WENDT
UND ROLF CLAUSEN
SO, 17.12.23 in der LKH Arena



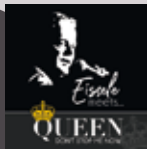
SILVESTER

SCHWUNGVOLL TANZEN
WIR INS NEUE JAHR
SO, 31.12.23
in der Ritterakademie



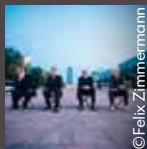
FEUERWERK DER TURNKUNST

ON STAGE: CLASSY
15 UHR / 19 UHR
SA, 24.02.24 in der LKH Arena



EISSELE MEETS QUEEN

DONT STOP ME NOW
FR, 19.04.24 in der LKH Arena



ELEMENT OF CRIME

KULTURSOMMER
SO, 04.08.24
auf den Sülzwiesen

HIGHLIGHTS



TORFROCK

32. BAGALUTEN-WIEHNACHT!
FR, 29.12.23 in der LKH Arena



BEATRICE EGLI

VOLLES RISIKO – TOUR 2024!
DO, 11.04.24 in der LKH Arena



THE BOSSHOS

KULTURSOMMER
FR, 09.08.24 auf den Sülzwiesen

LG 10:00 Hof Teuwsen Barskamp, Weihnachtsmarkt, auch Sonntag

LG 10:00 Loewe-Hof Ochtmussen, Weihnachtsmarkt

LG 10:00 Museum Lüneburg, Zu guter Letzt – Kunsthandwerk und Design im Museum, Kunsthandwerkermarkt, auch Sonntag

LG 11:00 Gutshaus Barendorf, Weihnachtlicher Kunsthandwerkermarkt, auch Sonntag

UE 11:00 Kirchplatz Bad Bevensen, Siebenstern-Weihnachtsmarkt, bis Sonntag

WL 11:00 Schlossplatz Winsen, Winsener Adventsvergügen, bis Sonntag

LG 12:00 Hof an den Teichen, Weihnachtsmarkt, auch Sonntag

LG 13:00 Gut Thansen Soderstorf, Winterzauber, auch Sonntag

WL 13:00 Museum im Marstall Winsen, Winsener Adventskalender: Weihnachtliches Museum, Eintritt frei

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Allens op Platt, Themenführung

WL 17:30 Marstall Winsen, Kapeikse Weihnachten, 17:30 Uhr Brettspielabend, 21 Uhr Kapeiken-Konzert, im Anschluss Aftershowparty

LG 19:00 Kulturhof Lemgrabe, Vortrag Sven Seelenmeyer: Kundalini – „Die Energie der Seele“, Anmeldung per E-Mail an info@kulturhof-lemgrabe.de

LG 20:00 Walter-Maack-Eisstadion Adendorf, Eishockey Regionalliga Nord: Adendorfer EC – Harsefeld Tigers

So 17|12

[KONZERT]

UE 15:00 Kurhaus Bad Bevensen, Shantychor Helgoländer Jungs: Festliches Adventskonzert „Weihnachten auf hoher See“

LG 15:00 St. Nicolaikirche Lüneburg, Kinderkonzert: Weihnachtsoratorium – Highlights aus den Teilen IV-VI

LG 17:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Lazy Sunday Afternoon: Hanna Rexheuser

LG 17:00 St. Jakobikirche Bleckede, Adventssingen mit dem Chor & Instrumentalcollegium St. Jacobi

LG 17:00 St. Marienkirche Lüneburg, Gospelchor Lüneburg: Weihnachtskonzert

LG 17:00 St. Nicolaikirche Lüneburg, Weihnachtsoratorium IV-VI

LG 18:00 LKH Arena, Die Söhne Hamburgs: „Endlich wieder Weihnachten“

[THEATER]

DAN 11:00 Kulturverein Platenlaase, Freie Bühne Wendland: „Alice“, auch 15 Uhr

LG 14:00 Rathaus Lüneburg, Weihnachtsmärchen für Kinder „Das Weihnachtshuhn“, von und mit Burkhard Schmeer, Eintritt frei, auch um 15 und 16 Uhr

LG 14:30 Museum Lüneburg, Tandra Theater: „Wie das Känguru zu seinen langen Beinen kam“, Puppentheater ab 4 Jahren

LG 16:30 Theater im e.novum, „Robin Hood“, Abenteuerstück ab 8 Jahren

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Dido und Aeneas“, Oper

[AUBERDEM]

WL 10:00 Freilichtmuseum am Kiekeberg, Weihnachtsmarkt der Kunsthandwerker

LG 10:00 Hof Heuer Göddingen, Weihnachtsmarkt

LG 10:00 Hof Teuwsen Barskamp, Weihnachtsmarkt

LG 10:00 Museum Lüneburg, Zu guter Letzt – Kunsthandwerk und Design im Museum, Kunsthandwerkermarkt

LG 11:00 Gutshaus Barendorf, Weihnachtlicher Kunsthandwerkermarkt

LG 11:00 Gut Thansen Soderstorf, Winterzauber

LG 11:00 Hof Steinberg Garze, Weihnachtsmarkt

UE 11:00 Kirchplatz Bad Bevensen, Siebenstern-Weihnachtsmarkt

LG 11:00 Kulturbäckerei, Zimt & Zinnober, Der etwas andere Weihnachtsmarkt

LG 12:00 Hof an den Teichen, Weihnachtsmarkt

LG 13:00 Deutsches Salzmuseum, Führung durch die Dauerausstellung im Salzmuseum in russischer Sprache, kostenfrei für Menschen aus der Ukraine

WL 13:00 Museum im Marstall Winsen, Die Digitale Kinderbauhütte, Eintritt frei

WL 14:00 Museum im Marstall Winsen, Spinnkreis

1 JAHR!

TANTE TRÖDEL

Dein Flohmarkt-Laden

DER FLOHMARKTLADEN MIT MIET-REGAL-SYSTEM

Täglich neue Angebote! Dies & Das, schöne Kleidung, Kindersachen und vieles mehr!

Mo - Fr 10-18 Uhr · Sa 10-16 Uhr
Obere Schrangenstr. 7 · 21335 Lüneburg
04131 68 00 236 · moin@tante-troedel.de
www.tante-troedel.de

FEIERT MIT!

WL 14:00 Schlossplatz Winsen, Winsener Adventsvergügen, bis Sonntag

UE 17:00 Kloster Ebstorf, Kreuzgangsingen, im Anschluss Punsch in der Propsteihalle

Mo 18|12

[PARTY]

LG 17:30 Salon Hansen, Partizipations-Kommando, ab 14 Jahren

[THEATER]

LG 11:00 Theater Lüneburg, „Bambi“, Schauspiel, auch 17 Uhr

[AUBERDEM]

LG 15:00 kaffee.haus Kaltentmoor, Internationaler Mittagstentag

LG 15:00 Ostpreußisches Landesmuseum, Tiere zeichnen lernen, Kinderclub für Schulkinder von 6 bis 12 Jahren mit Jenke Eichhorn, Eintritt frei, Anmeldung unter Tel. (0 41 31) 75 99 50 oder per E-Mail an bildung@ol-ig.de

Di 19|12

[PARTY]

DAN 19:00 Kulturverein Platenlaase, PingPongParty

[THEATER]

LG 16:30 Theater im e.novum, „Robin Hood“, Abenteuerstück ab 8 Jahren

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Der Gott des Gemetzels“, Schwarze Komödie

[AUBERDEM]

UE 17:00 Kurhaus Bad Bevensen, Kreatives und Historisches – Kulturtreff im Kurhaus: Offenes Singen, Eintritt frei

Mi 20|12

[KONZERT]

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, The 12 Tenors: Music of the World-Tournee 2023

[THEATER]

LG 11:00 Theater Lüneburg, „Bambi“, Schauspiel

UE 16:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, „Jan & Henry 2 – Ein neuer Fall für die Erdmännchen“, Familienmusical

[LESUNG]

LG 12:00 Leuphana-Hörsaal 3, Vorlesungsreihe 10 Minuten Lyrik: Jonathan Ciesla über Georg Trakl: Verklärter Herbst

LG 20:00 Salon Hansen, Le-sebühne Kunst & Frevel mit Liefka Würdemann, Jörg Schwedler und Gast Kolja Fach



Weihnachtsmarkt
am Lauenburger Schloss

am 2. Adventswochenende
Freitag und Samstag 14-22 Uhr, Sonntag 12-19 Uhr

Foto: www.edition-ruferr.de

WEITERE VERANSTALTUNGEN AUF
WWW.LUENEBURGTICKETS.DE



Nachts im SaLü

Jeden 1. Freitag im Monat bis 1 Uhr nachts geöffnet.

SaLü! SALZTHERME LÜNEBURG

LG 20:00 Walter-Maack-Eisstadion Adendorf, Eishockey Regionalliga Nord: Adendorfer EC – Beach Devils

Sa 23|12

[PARTY]

LG 23:00 Salon Hansen, Feel Good Inc. – 2000er Weihnachtsspecial

[KONZERT]

LG 20:30 Café Klatsch, Blues Package

[THEATER]

UE 16:00 Kurhaus Bad Bevensen, Bruckis Puppentheater: „Der Weihnachtsschlitten“

[AUBERDEM]

LG 14:00 Bleckeder Brauhaus, Weihnachtlicher Brauhausmarkt

LG 14:00 Deutsches Salzmuseum, Weihnachtsatelier für Kinder von 6 bis 14 Jahren: Last-Minute-Weihnachtsgeschenke, Anmeldung per E-Mail an info@salzmuseum.de

LG 14:00 Grundschule Radbruch, Weihnachtsbasar

LG 14:00 Rathaus Lüneburg, Weihnachtsmärchen für Kinder „Das Weihnachtshuhn“, von und mit Burkhard Schmeer, Eintritt frei, auch um 15 und 16 Uhr

LG 14:30 Deutsches Salzmuseum, Familienführung

LG 17:30 Marktplatz Lüneburg, Lüneburg singt Weihnachtslieder

LG 19:30 LKH Arena, Volleyball-Bundesliga: SVG Lüneburg – Berlin Recycling Volleys

So 24|12

[PARTY]

LG 23:00 LKH Arena, Holy Night – das Original aus der Vamos! Kulturhalle

[KONZERT]

DAN 19:00 Kulturverein Plattenlaase, Musikwohnzimmer, offene Jam-Session

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Blues Company feat. The Fab BC Horns

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Blueshunde

[THEATER]

LG 16:30 Theater im e.novum, „Robin Hood“, Abenteuerstück ab 8 Jahren

LG 19:00 Theater Lüneburg, „Lulu Mimeuse – Das Fest der Liebe“, Mit Mitgliedern aller drei Sparten

UE 19:30 Kulisse Eimke, „Swinging Christmas – Strümpfe, Schnee & Weihnachtszauber“

[KABARETT]

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, „Das wars mit Stars“, Kult-Jahres-Rückblick mit Jörg Knör

[AUBERDEM]

LG 11:00 Am Markt Neuhaus, Neuhauser Weihnachtsmarkt

LG 14:00 Bleckeder Brauhaus, Weihnachtlicher Brauhausmarkt, auch Samstag

DAN 19:30 Kulturverein Plattenlaase, Tresenfreitag

[AUBERDEM]

LG 19:00 LKH Arena, Volleyball Champions League: SVG Lüneburg – CV Las Palmas de Gran Canaria

Do 21|12

[PARTY]

LG 22:00 Salon Hansen, 120 Minuten – Die Mikrodosis Disco

[KONZERT]

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Charly am Donnerstag, Lokale Nachwuchsmusiker und Special Guest, Eintritt frei/Hutkasse

LG 20:30 Café Klatsch, Abi Wallenstein & Blues Culture

[AUBERDEM]

LG 18:30 Deutsches Salzmuseum, Der kürzeste Tag – Der Kurzfilmtag „In der Schwebel“ im Deutschen Salzmuseum, Eintritt frei, ohne Anmeldung

LG 20:00 Salon Hansen, Bingo Gringos, Eintritt frei

Fr 22|12

[PARTY]

LG 19:30 Salon Hansen, U18-Party – Weihnachtsspecial, von 14 bis 17 Jahren

Johann und Erika
LOEWE
Stiftung

Weihnachtsmarkt

auf dem Loewe-Hof | 16.12.2023 | 10 – 17 Uhr

Alle Jahre wieder
ein umfangreiches Angebot:

- * Tannenbaum-Verkauf und kostenfreie* Lieferung (*im Umkreis von 10 km!)
- * 14 + 16 Uhr: Engel und Weihnachtsmann
- * 17 Uhr: Lebendiger Adventskalender
- * Lebkuchenhäuschen verzieren
- * Kerzen färben
- * Karussell
- * Herzhafte und süße Leckereien ... und vieles mehr!

Entdecken Sie den
Café · Bäckerei · Hofladen
LOEWE Hof
Ochtmisser Str. 3

Ochtmisser Str. 10, 21339 Lüneburg

Mo 25|12

[PARTY]

LG 23:00 LKH Arena, Santa Baby!, Lüneburgs Weihnachtsparty

LG 23:00 Salon Hansen, Weihnachtstanz

[THEATER]

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Lulu Mimeuse – Das Fest der Liebe“, mit Mitgliedern aller drei Sparten

[AUBERDEM]

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Weihnachtlicher Kneipenabend, Eintritt frei



Mit den beliebtesten und schönsten Liedern aller Zeiten
13.01.2024 | Lüneburg | St. Johannis Kirche



Ein festliches Programm mit den Highlights der Klassik,
live begleitet von einem Kammerorchester
17.01.2024 | Bardowick | Dom St. Peter & Paul
Tickets an allen bekannten VVK-Stellen
und auf www.eventim.de oder www.rgv-event.com
Bestell-Hotline : 01806-570070
(0,20 €/Anruf inkl. MwSt aus allen dt. Netzen)

Siebensteru Weihnachtsmarkt
vor der Dreikönigskirche in Bad Bevensen

15. - 17. Dezember 2023

Weitere Informationen auf www.bad-bevensen.de

GASTSTÄTTE „GRÜNE STUTE“
 „Gastfreundschaft mit Herz- Genuss mit Leidenschaft“
„STUTENZAUBER“
Glühweinmarkt
 Jeden Donnerstag, Freitag
 und Samstag ab 17:00 Uhr
Ab 24. November - 23. Dezember 2023



Di 26 | 12

[KONZERT]
DAN 20:00 Kulturverein Platenlaase, Electrix Garden + Simply Straight
LG 20:30 Café Klatsch, The Rock & Roll Selection
[THEATER]
LG 18:00 Theater Lüneburg, „Der Graf von Monte Christo“, Musical
[AUßERDEM]
UE 15:00 Kurhaus Bad Bevensen, Tanztee mit Eternity

Do 28 | 12

[KONZERT]
UE 19:30 Klosterkirche Meddingen, TriTonus Hamburg: „Der Morgenstern – zwischen Dunkelheit und Licht“

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Christmas Jazz, Eintritt frei/Hutkasse

LG 20:30 Café Klatsch, The Mighty Lovebombs

[THEATER]

UE 16:00 Kulisse Eimke, Hans im Glück – das Familienmusical

[KABARETT]

DAN 20:00 Verdo Hitzacker, Zauber der Travestie – Das Original, Die schräg-schrielle andere Show

Fr 29 | 12

[KONZERT]

UE 19:30 Kulisse Eimke, German Gents, A-Cappella-Quartett

LG 20:00 LKH Arena, Torfrock: Bagaluten-Wiehnacht

UE 20:00 Vakuum Bad Bevensen, Open Stage, Eintritt frei

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Der Graf von Monte Christo“, Musical

[AUßERDEM]

DAN 19:30 Kulturverein Platenlaase, Tresenfreitag

Sa 30 | 12

[AUßERDEM]
WL 14:30 Museum im Marstall Winsen, Führung: Winsener Schlossturm mit der Ausstellung „Reformation und Glaubenskrieg“ mit Ilona Johannsen

LG 18:30 LKH Arena, Volleyball-Bundesliga: SVG Lüneburg – TSV Griesen Grizzlys

So 31 | 12

[PARTY]

UE 19:30 Kurhaus Bad Bevensen, Silvesternacht im Kurhaus

LG 21:00 Café Klatsch, Silvester-Tanzparty Voodoo Sound Night mit DJ Wolfgang Bütow

DAN 21:00 Kulturverein Platenlaase, Silvester-Party

LG 21:00 Ritterakademie, Silvester in der Ritterakademie, Schwungvoll tanzen wir ins neue Jahr

LG 22:00 LKH Arena, Big Bang!, Silvester in der LKH Arena

LG 0:30 Salon Hansen, Silvesterparty mit den beiden Contra-DJs Stefan & Martin

[KONZERT]

WL 22:00 St. Marienkirche Winsen, Festliches Silvesterkonzert für Trompete und Orgel, mit Rita Arkenau (Trompete) und Reinhard Gräler (Orgel)

LG 23:00 St. Johanniskirche Lüneburg, Silvesterorgelkonzert mit Ulf Wellner

[THEATER]

LG 18:00 Theater Lüneburg, „Der Graf von Monte Christo“, Musical

UE 19:00 Theater an der Ilmenau Uelzen, „Die Perlen der Cleopatra“, Operette

UE 21:00 Jahrmarkttheater Bostelwiebeck, „Unser Lied für Torfbostel“, Ein Theaterabend gegen die Angst

[KABARETT]

UE 21:00 Neues Schauspielhaus Uelzen, Jana Luna & Jango Erhardo: Silvestergala, Mime Music Comedy & Dance

[AUßERDEM]

UE 18:00 Kulisse Eimke, Silvestergala, Revue mit den Berliner Vocaphonikern

JANUAR

Mo 01 | 01

[KONZERT]

LG 17:00 Theater Lüneburg, Neujahrskonzert „Prosit, Neujahr!“

Di 02 | 01

[KONZERT]

LG 17:00 Theater Lüneburg, Neujahrskonzert „Prosit, Neujahr!“

Mi 03 | 01

[THEATER]

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Der nackte Wahnsinn“, Komödie

Sa 06 | 01

[PARTY]

LG 22:00 Salon Hansen, Contra-Party, mit den DJs Stefan & Martin

[KONZERT]

LG 17:00 Brömsehaus, „Wie schön leuchtet der Morgenstern“, Musik zum Heiligen Dreikönigstag mit Rita Arkenau (Trompete) und dem Kammerensemble Luna del Arte

LG 20:00 One World Kulturzentrum Reinstorf, Klassisches Neujahrskonzert

[THEATER]

LG 15:00 Theater Lüneburg, „Annie“, Junges Musiktheater ab 6 Jahren

LG 20:00 Theater Lüneburg, „Der Gott des Gemetzels“, Schwarze Komödie

[AUßERDEM]

LG 15:30 Theater Lüneburg, Theatercafé No. 3, Eintritt frei



CELLE
 TOURISMUS

Oh, du schöne Weihnachtszeit.

Festlich illuminierte Fachwerkhäuser, gastronomische Vielfalt, edles Design und hochwertiges Kunsthandwerk schaffen eine winterlich-weihnachtliche Stimmung.

Genuss, Stil, Vielfalt – das ist der Celler Weihnachtsmarkt.

www.celle-weihnachtsmarkt.de

**27.11.
 bis
 28.12.23**



Die fantastische Vorgeschichte des Schokoladenfabrikanten Willy Wonka



WONKA

EINE BERAUSCHENDE MISCHUNG AUS MAGIE UND MUSIK, CHAOS UND EMOTIONEN, ERZÄHLT MIT VIEL HERZ UND HUMOR

FANTASTISCH Wie wurde aus Willy Wonka der größte Erfinder, Zauberkünstler und Schokoladenfabrikant der Welt, den wir heute alle kennen und lieben? Die Antwort auf diese Frage liefert „Wonka“: Der Film erzählt die fantastische Geschichte des Mannes, der im Mittelpunkt von Roald Dahls Buch „Charlie und die Schokoladenfabrik“ steht, seinem bekanntesten Werk

und einem der meistverkauften Kinderbücher aller Zeiten. „Wonka“ ist eine berauschte Mischung aus Magie und Musik, Chaos und Emotionen, erzählt mit viel Herz und Humor.

In der Titelrolle des ebenso fantasievollen wie unwiderstehlichen Leinwandspektakels ist Timothée Chalamet zu sehen. Der junge Willy

Wonka steckt voller Ideen und ist fest entschlossen, die Welt häppchenweise zu einem besseren (und köstlicheren) Ort zu machen. Dabei beweist er, dass die besten Dinge im Leben mit einem Traum beginnen und dass alles möglich ist – vorausgesetzt, man hat das Glück, Willy Wonka zu begegnen.

ab 7. Dezember



791 KM

KOMÖDIE 791 Kilometer, das ist die Fahrtstrecke zwischen München und Hamburg, die man schnell und bequem per Zug oder Flugzeug hinter sich bringt – es sei denn, ein Sturm legt alle Verbindungen lahm. So wie an diesem Abend, an dem Marianne, Tiana, Susi und Philipp im heiß umkämpften Taxi von Joseph landen. Sie kennen sich nicht, sie alle müssen nach Hamburg – und gehen auf gemeinsame Reise. **ab 14. Dezember**



PERFECT DAYS

DRAMA Hirayama reinigt öffentliche Toiletten in Tokio. Er scheint mit seinem einfachen Leben zufrieden zu sein und widmet sich abseits seines strukturierten Alltags seiner Leidenschaft für Musik, die er von Kassetten hört, und für Literatur, die er in gebrauchten Büchern liest. Durch eine Reihe unerwarteter Begegnungen kommt eine Vergangenheit ans Licht, die er längst hinter sich gelassen hat. **ab 21. Dezember**



STERNE ZUM DESSERT

DRAMA Yazid hat keine leichte Kindheit, auf eine Pflegefamilie folgt die nächste. Doch schon als kleiner Junge träumt Yazid davon, Pâtissier zu werden. Viele Hindernisse stehen seinem Berufswunsch im Weg, allen voran seine Mutter. Doch er ist wild entschlossen. Mit Hartnäckigkeit und Einfallsreichtum gelingt es ihm, sich in der elitären Arena der Pâtisserie mit seinen süßen Kreationen durchzusetzen. **ab 28. Dezember**

JOB & KARRIERE



Leuphana Gründungsidee des Jahres (v.l.): Minister Olaf Lies, Nicole Adank-Staedler, Stefan Kleinheider, Preisträger Joshua Biron und Sohal Hoseini von „Cube Crops“, Professor Reinhard Schulte



Der Preis für das Lebenswerk ging an den Unternehmer Karl-Heinz Hebrok

LÜNALE 2023 – EIN FEUERWERK AN INNOVATION UND MUT

Zum 14. Mal trafen sich am 10. November im Castanea Forum Adendorf mehr als 400 Vertreterinnen und Vertreter aus Unternehmen und wichtige Wirtschaftsakteure der Region mit Kommunal-, Landes- und Bundespolitikerinnen und -politikern. Veranstalterin der Lünale ist die WirtschaftsförderungsgmbH für Stadt und Landkreis Lüneburg (WLG).

Wie jedes Jahr wurden auf der Lünale 2023 der Leuphana Ideenpreis, der Gründerpreis impuls, der Handwerkspreis und der Mittel-

standspreis vergeben. In den anderen Preiskategorien konnten sich Ideenentwickler, Start-Ups und Mittelständler um einen der Preise bewerben.

In diesem Jahr beeindruckte die Jury die Gründungsidee des Teams von „Cube Crops“. Es entstand aus einem Projekt an der Leuphana Universität zum Thema „Vertical Farming in der modernen Landwirtschaft“. Ziel ist es, städtische Gemeinschaften nach dem Prinzip der Solidarischen Landwirtschaft mit nachhaltig angebauten Le-

bensmitteln zu versorgen. Dafür wird das Team mit dem Leuphana Ideenpreis ausgezeichnet. Der Gründerpreis impuls geht in diesem Jahr an das Lüneburger Unternehmen Secustaff GmbH mit ihrem Gründer Sebastian Lehmann und seinem Team. Neben der IT-Personalvermittlung und dem Recruiting von IT-Experten bietet das Unternehmen auch die Planung und Realisierung komplexer Strukturen in der IT-Sicherheit an.

Der diesjährige Handwerkspreis wurde unter dem Gesichtspunkt

„familienfreundliche Strukturen“ vergeben und geht an die Hörgeräte Sögdling GmbH. Der diesjährige Gewinner des Lüneburger Mittelstandspreises ist die DE-VAU-GE Gesundkostwerk Deutschland GmbH. Für die Jury waren der Wechsel zum Familienunternehmen mit dem Erhalt der Produktionswerke und Arbeitsplätze wichtige Kriterien für die Preisvergabe.

Alle zwei Jahre verleihen die vier Preisstifter der Lünale gemeinsam die Sonderehrung für ein Lebenswerk. In diesem Jahr wurde ein Voll-

blutunternehmer und Self-Made Man ausgezeichnet. Karl-Heinz Hebrok verbindet als Unternehmer großen geschäftlichen Erfolg mit vorbildlichem sozialem Enga-

gement. Aus kleinsten Anfängen 1978 in Bleckede hat der gebürtige Lüneburger ein kleines Imperium erschaffen, das heute mit sechs Unternehmen an den drei Stand-

orten Lüneburg, Hamburg und Bad Oldesloe 250 Menschen beschäftigt und rund 100 Millionen Euro pro Jahr umsetzt. Die Herstellung und der Verkauf von Kartonagen

in allen erdenklichen Formaten ist Hebroks Profession, dafür stehen in Lüneburg die Produktionsstätten Cartoflex und Lünell. (WLG/JVE)

BACHELOR-STUDIUM SOZIALE ARBEIT: NEUE ZUGANGSMÖGLICHKEITEN

Das berufsbegleitende Bachelor-Studium „Soziale Arbeit“ an der Professional School der Leuphana Universität Lüneburg konnten bisher nur Erzieherinnen und Erzieher aufnehmen. Ein neuer Einstiegskurs schafft jetzt erweiterte Zugangsmöglichkeiten auch für andere pädagogische Berufsgruppen. Sozialassistenten, Heilerziehungspfleger,

Ergotherapeuten und Personen mit sonstigen einschlägigen Abschlüssen im sozialen Bereich können nach erfolgreicher Kursteilnahme die stark nachgefragte Studienmöglichkeit nutzen.

Der überwiegend online angebotene sechsmonatige Kurs behandelt die Themenfelder Sozial- und Ideenge-

schichte der Sozialen Arbeit, Einführung in die Pädagogik und Einführung in die Sozial- und Entwicklungspsychologie. Ein erfolgreich absolvierter Einstiegskurs und der Nachweis von drei Jahren Berufserfahrung schaffen die Voraussetzung für die Bewerbung um einen Studienplatz. Abitur oder Fachhochschulreife sind dafür nicht erforderlich. Der Einstiegskurs

beginnt im April des nächsten Jahres. Frühestmöglicher Studienbeginn ist im Oktober.

Infos: www.leuphana.de/einstiegskurs-soza. Für Fragen steht Kurskoordinator Mike Krzywik-Groß per E-Mail mike.krzywik-gross@leuphana.de oder telefonisch unter (0 41 31) 6 77 - 77 41 zur Verfügung. (LEU)

GERECHTIGKEIT FÜR SELBSTSTÄNDIGE FRAUEN IM HANDWERK

Die Vollversammlung der Handwerkskammer hat eine Verbesserung der Bedingungen für selbstständige Betriebsinhaberinnen während und nach der Schwangerschaft gefordert. „Diese Frauen sind im Falle einer Schwangerschaft gegenüber abhängig beschäftigten Arbeitnehmerinnen deutlich schlechter gestellt“, sagte Kammerpräsident Detlef Bade. Die steuer- und beitragsfinanzierten Leistungen bei Mutterschafts- und Elterngeld seien derzeit vor allem auf die Situation von Arbeitnehmerinnen zugeschnitten und böten selbstständigen Frauen keine ausreichende Unterstützung. „Selbstständige können sich vor und nach Geburt ihres Kindes keine längere Auszeit leisten und müssen eine Vertretung selbst organisieren. Die mangelnde Absicherung während und nach der Schwangerschaft kann dazu führen, dass Aufträge nicht mehr bearbeitet

werden können, die betrieblichen Einnahmen wegbrechen und Beschäftigte entlassen werden müssen, was letztlich in die Insolvenz oder sogar in eine Schulden- und Armutsfalle münden kann“, erklärte Bade. Zudem fänden die einschlägigen Arbeitsschutznormen und Beschäftigungsverbote auf Selbstständige keine Anwendung.

Konkret fordert die Handwerkskammer die Schaffung eines vollbezahlten Mutterschutzes, da das bisher durch die Krankenkassen getragene System unzureichend sei. Dazu ist laut Resolution eine Reform des Sozialgesetzbuches (SGB) mit dem Ziel erforderlich, die Einkommensverluste der selbstständigen Handwerkerinnen zu kompensieren. Auch nach dem Mutterschutz dürften selbstständige Frauen und Gründerinnen nicht allein gelassen werden. Dazu sollten Anpassungen beim

Elterngeld vorgenommen werden. Zudem müssten mehr verlässliche Kinderbetreuungsmöglichkeiten geschaffen werden. (HWK)



Ostfalia
Hochschule für angewandte
Wissenschaften

Campus Suderburg Global denken. Lokal studieren.

Bachelorstudiengänge

- + Angewandte Informatik
- + Bauingenieurwesen
- + Onlinestudiengang BWL
- + Handel und Logistik (BWL)
- + Wasser- und Bodenmanagement (Umweltng.)
- + Soziale Arbeit

Masterstudiengänge

- + Onlinestudiengang BWL
- + Wasserwirtschaft im globalen Wandel

INFORMIERE DICH GLEICH ZU DEN STUDIENGÄNGEN.
AM 15. JANUAR IST BEWERBUNGSSCHLUSS FÜR DAS
SOMMERSEMESTER 2024.



**# CAMPUS
SUDERBURG**
OSTFALIAHOCHSCHULE
Herbert-Meyer-Straße 7 | 29556 Suderburg

HAIRSTYLING **anne W**
Schönfärber
Welleuglätter
erfahrener Hairstylist
(m/w/d) gesucht
Weinbergsweg 8 F, 21365 Adendorf, Tel. 04131 / 188889



INTERVIEW: JULIA VELLGUTH



Beate Friedrich

STÄDTLICHTER IM GESPRÄCH MIT ...

...BEATE FRIEDRICH VOM HEINRICH-BÖLL-HAUS*

Welche Gruppen sind im Heinrich-Böll-Haus in Lüneburg ansässig und in welchen Bereichen engagieren sie sich? Die Gruppen, die im Haus in der Katzenstraße 2 zu Hause sind, engagieren sich in den Bereichen nachhaltige Mobilität, Natur- und Umweltschutz, nachhaltige Ernährung, Klimaschutz, globale Gerechtigkeit, Menschenrechte, Willkommenskultur, geschlechtliche und sexuelle Vielfalt, Fairer Handel, Bildungsgerechtigkeit, Antirassismus und Antifaschismus. Die Altersspanne der Menschen, die bei uns dabei sind, reicht von ganz jung bis hin zu jahrzehntelanger Erfahrung. In den Räumen im Erdgeschoss bietet das Café Avenir einen Rahmen, um bei fair gehandeltem Kaffee ins Gespräch zu kommen.

Der Verein „Unsere Welt – für Frieden, Umwelt, Gerechtigkeit“ ist der Trägerverein des Heinrich-Böll-Hauses. Wie wird die Existenz des Heinrich-Böll-Hauses bisher gesichert? Die inhaltliche Arbeit wird überwiegend ehrenamtlich geleistet und für einzelne Themen werden Projektgelder eingeworben. Aktuelle Projekte sind zum Beispiel die „Bio-Brotbox-Aktion“ oder „Lastenräder für Lüneburg“. Beim Verein JANUN e.V. sowie beim Café Avenir sind auch Arbeitsplätze geschaffen worden. Das Heinrich-Böll-Haus zeichnet sich also zum großen Teil durch Ehrenamt aus, es gibt jedoch vereinzelt auch Menschen, die im Haus ihren Lebensunterhalt verdienen können. Außerdem erhalten wir Spenden und Mitgliedsbeiträge. Die Unterstützung für das Haus ist groß und wir sind dankbar für den großen Rückhalt und die Unterstützung von vielen Menschen und Organisationen.

Im Mai hat der Trägerverein eine Räumungsklage für das Heinrich-Böll-Haus erhalten. Was sind die Gründe? Leider sind die Verhandlungen mit dem Eigentümer des Hauses, unserem Vermieter, zu einem neuen Mietvertrag gescheitert. Der Eigentümer hat sich entschieden, den Weg der Räumungsklage zu gehen und sieht die Zukunft des Hauses in der Katzenstraße ohne die bisher dort engagierte Hausgemeinschaft.

Die nächste Gerichtsverhandlung dazu ist am 8. Dezember. Was würde die Räumung für Lüneburg bedeuten – und wie könnten die Gruppen weitermachen? Sollte das Heinrich-Böll-Haus nicht in seiner jetzigen Form weiterbestehen, wäre das ein großer Verlust für Lüneburg. Ein Ort zur Vernetzung und Kommunikation würde fehlen, auch ein Ort, sich zu treffen, Sitzungen und Arbeitstreffen zu machen. Es wäre ein Verlust für die vielen Themen, die wir bei uns bearbeiten und für unseren Versuch, die Welt ein Stück besser zu machen.

Welche Lösung erhoffen Sie sich von dem Gerichtstermin? Wir hoffen sehr, dass die Räumungsklage abgewiesen wird und damit der so wichtige Ort für unser umwelt- und sozialpolitisches Engagement in der Form, wie es seit über 30 Jahren gelebt wird, erhalten werden kann.

Infos: www.boell-haus-lueneburg.de und **Social Media:** @boellhaus

*Gespräch gemeinsam mit Kevin Beck, Conrad Borngässer, Eva Kern und Renke Soete im Vorstand des Vereins **Unsere Welt – für Umwelt, Frieden, Gerechtigkeit e.V. / Heinrich-Böll-Haus Lüneburg**

MINIS & CO.

GRÜBE

Hallo Sausemaus! Wir schaffen das schon mit einer neuen Wohnung... Gruß, Dein Schnullibär

Mini, Mini...unbekannterweise einen lieben Gruß an Dich! Sollst ja nicht leer ausgehen!

Mein schöner Mann, ich wünsche Dir alles Glück der Welt und noch unendlich viele gemeinsame Jahre mit mir!

Emmy wird vierzig, ist noch ganz wüzig. Zum B-day alles Liebe aus der Werkzeugkiste. Deine Lieblingsschrauber aus Bienenbüttel

Lieber Dirk, da Du Dich ja nicht meldest, versuche ich es jetzt so...ich weiß ganz genau, dass Du die städtlicher jeden Monat verschlingst! Melde Dich! Ich mache mir echt Sorgen! Deine Tina

Mein Schatz, die nächsten 25 Jahre gehen bestimmt noch schneller rum – ich freu mich drauf.

Liebe Jenny, zum Geburtstag nur das Beste und viele kreativen Ideen. Toll, dass wir jetzt immer gemeinsam zur Arbeit gehen.

Die Zeit läuft und Du bist so weit weg von hier. Sicher denkst Du oft an die PR. Wünsche Dir eine schöne Zeit mit den Großen und den großen Kleinen! (HL)

Didi und Ali, wir kommen Euch ganz sicher bald besuchen und feiern die neue Freiheit, versprochen! G.

Liebste Oma, ich vermisse Dich so sehr! Bald sind wir wieder zusammen! Deine Jette

Evely, nun stehst Du auch mal in diesem Magazin. Fühl Dich zu Deinem Geburtstag gedrückt. Bis auf hoffentlich bald.

Mein kleines Marienkäferchen, danke, dass Du mir verziehen hast! Ich mach so etwas nie wieder! Versprochen! Deine Mamsi

Jetzt ist erst Spekulationszeit und nicht im August: Gern komme ich und füttere mich durch, Schürze kann bleiben. Leckere Grüße on top! Lena

Henning, es wird Zeit für unsere Weihnachtsmarktpläne und vier bis acht Becher Glühwein!

Liebe Mama, lieber Burkhard, ich wünsche Euch eine schöne Adventszeit.

1- bis 3-Zimmer-Wohnungen

großer Balkon, hell und freundlich, Einbauküche, Fahrstuhl, Garage mögl. von privat zu vermieten, in Lüneburg, Winsen / Luhe, Adendorf, Reppenstedt, Hitzacker (Elbe) u. a. Gratisprospekt: Tel.: (0 58 62) 9 75 50 www.peter-schneeberg.de

Nacht der Musik in LG – supertolles Event. Dank an die vielen Macher und Grüße an JoWi, meine Prinzessin, mit Dir abzuhängen war mega.

Liebste Lichter der Stadt, ich wünsche Euch eine besinnliche Zeit! Eure Otti

Liebe Milena, es tut mir leid, dass Du mit Deiner Familie so negative Erfahrungen machen musst. Wir sind immer für Dich da. KL

Micky, danke, dass Du Dich so gut gekümmert hast! Das werde ich Dir nie vergessen! Dass der Rest so eskaliert ist, tut mir sehr leid.

Liebe Grüße an Dagobert Duck. Von dieser seltenen Gattung gibt es nur die männliche Form. Meine Ambitionen sind ähnlich, nur noch nicht so ausgereift.

Liebe Ivanka, wie unfassbar süß Dein kleiner Sohn doch ist! Habt Ihr toll hingekriegt! Glückwunsch!

Am 6.12. können zwei Leute feiern. Sowohl Nikolaus als auch Ali. Alles Gute zum Geburtstag. Die Lichter der Stadt

Lieber Carsten, danke für Deine

Unterstützung in der doch so schwierigen Zeit! Damit hatte ich ja so absolut gar nicht gerechnet.

Danke, liebe Tula, dass wir so auf Dich zählen können. Wir können Dir nicht genug danken.

Liebe Suki, Lieber Trietzi, Glühwein ist eine fantastische Idee! Ich finde, wir sollten die Else noch dazu holen! Dann wären wir wieder vereint ... was meint Ihr?

Mareike, wie sieht es aus mit einem Familienadventskaffee?

Liebster Bo, bald bist Du wieder da und dann kochen wir uns durch die Kochbücher um herauszufinden, welches Essen das leckerste für unser Weihnachtsfest ist! Ich freu mich schon wie verrückt drauf!

Biggy und Markus, bald ist es wieder Zeit fürs Plätzchenbacken. Stellt schon mal den Sekt kalt!

Melde Dich, liebe Anni! Lass uns Plätzchen backen und Weihnachtslieder grölen, wie in jedem Jahr! Dieses Mal kaufe ich auch den Glühwein und setze Dich nicht meinen Experimentierkünsten aus!

UNSER LÜNEBURGER GESICHT



Azadeh Maghsoodi

AZADEH MAGHSOODI ARTIST IN RESIDENCE AN DER LEUPHANA

Die Leuphana Universität Lüneburg beruft seit 2019 jeweils für ein Jahr einen Artist in Residence für die musikalische Betreuung eines Leuphana-Klangkörpers. Seit diesem Wintersemester ist die Geigerin Azadeh Maghsoodi am Musikzentrum der Leuphana zu Gast. Die 33-jährige wird mit der Camerata, dem Kammerorchester der Universität, arbeiten.

Azadeh Maghsoodi studierte bei Prof. Maria Egelhof (Musikhochschule Lübeck), Prof. David Takeno (Guildhall School of Music and Drama London) und nahm an Internationalen Meisterkursen teil. Internationale Beachtung fand ihr Auftritt beim Schleswig-Holstein Musikfestival. Gemeinsam mit Nigel Kennedy spielte die gebürtige Lübeckerin, damals 15 Jahre alt, im Jahr 2005 Bachs Doppelkonzert. „Azadeh hat eine fantastische Technik. Aber sie hat auch diese Wahrhaftigkeit und Schönheit des Tons, die zeigt, was wirklich in der Musik steckt“, lobte sie der Star-Geiger.

Azadeh Maghsoodi ist Preisträgerin internationaler Wettbewerbe und gewann zweifach den NDR-Kultur-Preis. Als Solistin konzertierte sie unter anderem mit der Neubrandenburger Philharmonie, der Norddeutschen Philharmonie Rostock und dem Polish Chamber Orchestra. Konzertreisen führten sie nach Amerika, Italien, Spanien, Belgien, Russland, Tschechien und ins Baltikum. Weitere Höhepunkte ihrer musikalischen

Karriere waren ihr Auftritt bei der NoRuz Gala im Metropolitan Museum of Art New York und eine Deutschlandtour als Duo-Partnerin an der Seite von Nigel Kennedy im Jahre 2010. Ihr aktuelles Projekt MoonBach mit Andis Paegel verspricht eine fesselnde Fusion ausgewählter Kompositionen von Johann Sebastian Bach, persischer Melodien und „Dainas“ (lettischer Volkslieder) als kulturelle Wurzeln der beiden Musiker sowie Improvisationen in einer durch nahtlose Übergänge zwischen den Stücken gekennzeichnete Konzertform.

Zusätzlich setzt sich die Deutsch-Iranerin als politische Aktivistin für die Menschen im Iran ein, insbesondere für die Jin Jiyān Azadī (Woman Life Freedom) Bewegung. Sie macht auf ihrem Instagram-Account auf die Situation im Iran aufmerksam und zeigt sich auf Demonstrationen und Benefizveranstaltungen präsent.

Leuphana-Universitätsmusikdirektorin Rebecca Lang freut sich über die neue Künstlerin: „Mit ihren vielfältigen Erfahrungen und ihrer großartigen Musikalität wird Azadeh Maghsoodi eine große Bereicherung für die Ausbildung unserer kammermusikalischen Klangkörper sein.“ Ihren ersten Auftritt an der Leuphana wird Azadeh Maghsoodi bei der diesjährigen Winter Picnic Series des Musikzentrums haben. Die dreitägige Konzertreihe beginnt am 18. Dezember. (JVE)

FUER MINI

**JETZT KOSTENLOS
MINI ABGEBEN UNTER**

WWW.STADTLICHTER.COM



HERIBERT EICKHOLT
Herausgeber & Mediaberatung

Weihnachtsmusik: Dudelt oft viel zu früh im Radio und nervt mich dann.
Wolldecke: Wann soll ich die denn nutzen? Stehe mehr auf Picknickdecke am Strand.

JULIA VELLGUTH
Redaktion



Weihnachtsmusik: Gibt es bei uns das volle Brett. Vom Adventskonzert in der Kirche bis zum Christmas-Pop aus den heimischen Lautsprechern.
Wolldecke: Jedes Familienmitglied auf dem Sofa bekommt eine für sich.

ANIKA WERNER
Redaktion



Weihnachtsmusik: Jaaaa! Darauf freue ich mich ganz besonders. It's beginning to look a lot like christmas... Ich wünsche allen Lesern viel Spaß mit diesem Ohrwurm.
Wolldecke: Mein Wohnzimmer heize ich mit Kamin und Kerzen so stark ein, dass ich nur eine ganz dünne Kuschedecke habe. Meistens kuschelt sich der Hund noch an mich. Da wäre die Wolldecke zu viel des Guten.

WIR LASSEN DIE GEDANKEN SPLITTERN ...

RAGNA NAUJOKS
Herausgeberin & Mediaberatung



Weihnachtsmusik: Irgendwie schön, macht die Festtage festlicher.
Wolldecke: Zum Einkuscheln auf dem Sofa ein Muss!

JENNIFER GROßE-ERWIG
Grafik & Layout



Weihnachtsmusik: Ertrage ich meist nur eine Woche und tue vor Weihnachten so ziemlich alles, um nicht gewhamt zu werden.
Wolldecke: Liebe ich das ganze Jahr über! Kerzenschein, Wolldecke, ein gutes Buch – der perfekte Abend!

BURKHARD HENFLER
Vertrieb



Weihnachtsmusik: Eine Tradition, die hoffentlich nicht verblassen wird. Singen und spielen wir mit.
Wolldecke: Sie ist mir aus meiner Käferzeit in guter Erinnerung: Wegen festsitzender Heizklappe waren meine Mitfahrer und -innen meist mit ihr „eingemummelt“ bis zum Hals.

IMPRESSUM städtlicher – Das Magazin

Städtlicher – Das Magazin

Herausgeber/Verlag
NordMagazine Verlag Eickholt & Naujoks GbR

Verlagsadresse
Feldstraße 37
21335 Lüneburg
Fon (0 41 31) 580 76 20
Fax (0 41 31) 580 76 29
verlag@staedtlichter.com
www.staedtlichter.com

Redaktion
Heribert Eickholt (he, verantwortlich),
Julia Vellguth (jve), Ragna Naujoks (rn),

Anika Werner (aw)
redaktion@staedtlichter.com

Grafik
Jennifer Große-Erwig
verlag@staedtlichter.com

Mediaberatung
Heribert Eickholt (0 41 31) 580 76 21
eickholt@staedtlichter.com
Ragna Naujoks (0 41 31) 580 76 22
naujoks@staedtlichter.com

Es gilt die **Anzeigenpreisliste Nr. 23**
vom 01.12.2022

Mediadaten www.staedtlichter.com/Mediadaten
Geprüfte Auflage 14.000

Verbreitung
über mehr als 350 Vertriebsstellen
in der Region Lüneburg, Uelzen und Winsen

Druck
Bonifatius GmbH,
33100 Paderborn

städtlicher online lesen?
www.staedtlichter.com

städtlicher-ABO im Postversand:
www.staedtlichter.com/Abo

Für Termine und kostenlose Kleinanzeigen kann kein Anspruch auf Veröffentlichung geltend gemacht werden.

Bei allen Verlosungen in diesem Heft ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Das Magazin städtlicher sowie alle enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Aufnahme in elektronische Datenbanken, Vervielfältigungen auf CD, DVD und Publikation über das Internet nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.



Auf Facebook schon geliket?
staedtlichter – das Magazin

Bei allen **Verlosungen** in diesem Heft ist die Teilnahme nur per Mail möglich (gewinnen@staedtlichter.com). Die Gewinner werden stets unmittelbar nach Einsendeschluss schriftlich/per Mail benachrichtigt.
Hinweis gem. DSGVO: Die erhobenen Daten werden nur zur Ermittlung der Gewinner genutzt und nach Abschluss der jeweiligen Aktion/Gewinnübergabe gelöscht. **Genderhinweis:** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Menschen aller Geschlechter mögen sich gleichermaßen angesprochen fühlen. Für Angaben zu Veranstaltungen Dritter übernehmen wir keine Haftung, insbesondere bezüglich der Überprüfung von Urheberrechten Dritter. Dieses gilt für alle Fremdveranstaltungen im Magazin städtlicher. Änderungen vorbehalten.



Ho Ho Hols Dir!

WEIHNACHTS WOCHEN BEI PLASCHKA

100€

3,99%

500€

WIR SCHENKEN EUCH WAS!

100 € Zubehör-Gutschein

BEIM KAUF EINES NEUWAGENS

500 € für euren Alten

500 € EXTRA FÜR EUREN GEBRAUCHTEN -
WENN IHR BEI UNS EIN AUTO KAUFT

Niedriger Zinssatz

3,99 % EFF. JAHRESZINS FÜR
DEINEN NEUEN GEBRAUCHTEN BEI DER
SANTANDER CONSUMER BANK

Heiligabend ist Schluss!

Alle Infos hier:



Winsen (Luhe)

Wind (Kraft)

Ökostrom aus unserem Windpark in Winsen-Scharmbeck. Für uns. Fürs Leben.

Wir machen es Ihnen leicht, einen Beitrag zur Energiewende zu leisten: mit unserem Ökostrom-Tarif LuheStrom Wind. Er kommt aus unserem Windpark direkt um die Ecke – das ist gut für die Umwelt und gut für die nächsten Generationen.

STROM · ERDGAS · WASSER · WÄRME · MOBILITÄT · FREIZEITBAD

